

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
derselben zu senden.

N^o 148.

Leipzig, Montag am 26. November.

1855.

Am t l i c h e r T h e i l.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angelommen in Leipzig am 21. u. 22. November 1855.

Abel in Leipzig.

8891. **Aus der Natur.** Die neuesten Entdeckungen auf dem Gebiete der Naturwissenschaften. 7. Bd. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Barthol in Berlin.

8892. **Alexis, W.,** vaterländische Romane. 1—6. Bd.: Cabanis. 8. 1856. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

8893. — Nettelbeck. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

8894. — Friedrich Perthes. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

8895. — Oberpräsident Vincke. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

Bauer & Raspe in Nürnberg.

8896. **Siebmacher's, J.,** grosses u. allgemeines Wappenbuch in e. neuer Ausg. hrsg. von O. T. v. Hefner. 19. Lfg. gr. 4. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ 18 N $\frac{1}{2}$

Bechhold in Frankfurt a/M.

8897. **Bibliothèque des classiques français.** Livr. 85. et 86. gr. 16. Geh. à * 4 N $\frac{1}{2}$

Inhalt: 85. Lamartine, Oeuvres complètes. Tome IX. Livr. 1.

86. Rousseau, Oeuvres complètes. Tome V. Livr. 2.

Besser'sche Buchh. (Herz) in Berlin.

8898. **Hahn, L.,** Friedrich der Große. Für das deutsche Volk. 9. u. 10. Bfg. gr. 4. Geh. à * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ (cpst. in engl. Einb. m. Goldschn. * 4 $\frac{1}{2}$)

Besser's Verlag (F. Duncker) in Berlin.

8899. **Osterwald, W.,** König Alfred. Epische Dichtung. 16. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; in engl. Einb. m. Goldschn. 2 $\frac{1}{2}$ 12 N $\frac{1}{2}$

8900. **Pröhle, S.,** Friedrich Ludwig Jahn's Leben. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$

8901. **Venedey, J.,** Geschichte d. deutschen Volkes v. den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. 11. Bfg. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

8902. **Volksbücher,** naturwissenschaftliche. 11. u. 12. Bd. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Inhalt: Bernstein, A., Aus dem Reiche der Naturwissenschaft. 5. u. 6. Bd.

Bethmann in Leipzig.

8903. **Baader's, F. v.,** sämtliche Werke. 10. Bd. od. 1. Hauptbth. 10. Bd.: Gesammelte Schriften zur Religionsphilosophie. Hrsg. v. F. Hoffmann. 4. Bd. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ 24 N $\frac{1}{2}$

8904. — dieselben. 13. Bd. od. 2. Hauptbth. 3. Bd.: Vorlesungen u. Erläuterungen zu Jacob Böhme's Lehre. Hrsg. v. J. Hamberger. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Bindernagel in Friedberg.

8905. **Thurn, C.,** praktische Schule f. den Volksgesang. 3. Hft. 4. Aufl. 8. * 2 N $\frac{1}{2}$

Zweihundzwanzigster Jahrgang.

Braunmüller in Wien.

8906. **Dworjak, J. F.,** System d. römischen Privatrechtes im Grundriss. gr. 8. 1856. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

8907. **Feistmantel, M.,** die politische Oekonomie m. Rücksicht auf das forstliche Bedürfnis. gr. 8. 1856. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ 26 N $\frac{1}{2}$

8908. **Fischer's, F.,** Lehrbuch d. österreichischen Handelsrechts, bearb. v. J. Ellinger. 3. Aufl. 3. Abdr. gr. 8. 1856. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$

8909. **Heller, K. B.,** das dioptrische Mikroskop. gr. 8. 1856. Geh. * 16 N $\frac{1}{2}$

8910. **Kletzinsky, V.,** Commentar zur neuen österreich. Pharmakopöe. 3. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ 6 N $\frac{1}{2}$

8911. **Linhart, W.,** Compendium der chirurg. Operationslehre. gr. 8. 1856. Geh. * 4 $\frac{1}{2}$

8912. **Mittheilungen** aus dem Gebiete der Statistik. Hrsg. v. der Direction der administrativen Statistik. 4. Jahrg. 2. Hft. Lex.-8. In Comm. * 12 N $\frac{1}{2}$

8913. **Phillips, G.,** vermischte Schriften. 2 Bde. gr. 8. 1856. Geh. * 4 $\frac{1}{2}$ 16 N $\frac{1}{2}$

8914. **Reith, J. C.,** die Naturgeschichte der nutzbaren Hausfügethiere. gr. 8. 1856. Geh. * 16 N $\frac{1}{2}$

8915. **Bernaleken, Th.,** deutsches Sprachbuch. 5. Aufl. gr. 8. Geh. * 22 N $\frac{1}{2}$

8916. **Wenzel, G.,** Handbuch d. allgemeinen österreich. Bergrechtes. 3. Bfg. gr. 8. Geh. Nachschuß * $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

8917. **Wolf, F.,** über wissenschaftliche Akademien m. besond. Beziehung auf die k. österreichische. Lex.-8. 1856. Geh. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$

8918. **Zimmermann, A.,** über das Tragische u. die Tragödie. 8. 1856. Geh. * 1 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Buchh. d. Waisenhauses in Halle.

8919. **Todt, B.,** Commentatio de Aeschilo vocabulorum inventore. 4. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

8920. **Classiker,** deutsche. 3. Bd.: Schiller. gr. 16. Geh. * 8 N $\frac{1}{2}$

Damian & Sorge in Graz.

8921. * **Weinhold, K.,** Weihnacht-Spiele u. Lieder aus Süddeutschland u. Schlesien. 2. Ausg. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

8922. * **Welden, L. v.,** Episoden aus meinem Leben. 3. Ausg. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

8923. * — der Krieg der Oesterreicher in Italien gegen die Franzosen in den J. 1813 u. 1814. 2. Ausg. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$

Dannheimer in Rempten.

8924. * **Mensch,** der, als Beherrscher der Thiere, dargestellt in Bildern u. Erzählungen f. die reifere Jugend. 2. Aufl. gr. 4. 1856. Cart. * 1 $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$

Diehl in Darmstadt.

8925. **Sommerlad, F. W.,** Freud u. Leid. Märchen u. Erzählungen. gr. 8. Cart. 6 N $\frac{1}{2}$

Dirnboeck in Wien.

8926. **Damen-Album.** Kalender f. d. J. 1856. 2. Jahrg. 8. Cart. m. Goldschn. * 12 N $\frac{1}{2}$

307

Dirnboeck in Wien ferner:

8927. **Pfeiffer, J.**, Reise einer Wienerin in das heilige Land. 4. Aufl. 2 Bde. 8. 1856. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 8928. **Thalia**. Taschenbuch f. 1856. Hrsrg. v. J. N. Vogl. 33. Jahrg. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ 24 N $\frac{1}{2}$; geb. * 2 $\frac{1}{2}$
 8929. **Volkskalender**, lustiger, od.: Kein Tag ohne Wis! 2. Jahrg. 8. Geh. * 9 N $\frac{1}{2}$

J. Ebner'sche Buchh. in Ulm.

8930. **Heiligen-Legende**, große illustrierte, auf alle Tage d. Jahres. Bearb. v. A. Werfer, F. K. Steck, Ph. B. Lander u. G. B. Reiching. 20—23. Hft. gr. 4. à 2 N $\frac{1}{2}$

Fandels Verlag in Berlin.

8931. **Barthélemy**, die Lauride od.: Die Eroberung v. Sebastopol. Helden-Gedicht. gr. 16. 1856. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Fischer in Cassel.

8932. **Annalen der Justizpflege u. Verwaltung in Kurhessen**, Hrsrg. v. D. E. Heuser. 3. Jahrg. Nr. 1. gr. 8. Geh. pro cpl. * 3 $\frac{1}{2}$
 8933. **Cooper's, A.**, theoretisch-prakt. Vorlesungen üb. Chirurgie. Aus d. Engl. v. J. Schütte. 3. Aufl. 7—12. Lfg. gr. 8. Geh. à $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$
 8934. — Atlas dazu. 3. Aufl. 3. u. 4. Lfg. gr. 8. Geh. à $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$
 8935. * **Pfeiffer, B. W.**, das deutsche Meierrecht. Neue Ausg. 1. Lfg. gr. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$
 8936. **Pfeiffer, L.**, Novitates conchologicae. Abbildung u. Beschreibung neuer Conchylien. 3. Lfg. gr. 4. Geh. * $1\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Friedlein in Cracau.

8937. **Uebersetzung v. Psalmen, Hymnen u. Kirchenliedern** aus dem 14. Jahrhunderte. Hrsrg. v. E. Janota. Lex.-8. Wien. Geh. * * $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Friedlein in Leipzig.

8938. * **Macaulay's, Th. B.**, Geschichte v. England. Aus d. Eng. 2. Aufl. 3. u. 4. Lfg. 8. Geh. à * $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

Garcke in Raumburg.

8939. **Mascher, S. A.**, die Ursachen der jetzigen Theuerung u. Betrachtungen üb. die Mittel zu ihrer Abhilfe. 8. Geh. * 12 N $\frac{1}{2}$

Gebhardt & Meisland in Leipzig.

8940. **Rockstroh, J. Ch.**, Dispositionen zu den f. das Kirchenjahr 1855/56 bestimmten dreifachen Texten. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Georg in Basel.

8941. **Bungener, F.**, König u. Prediger. gr. 12. Bern 1856. Geh. * $1\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Gerhard in Leipzig.

8942. **Balzac, H. de**, les paysans; scènes de la vie de campagne. Vol. 2. et 3. 16. Geh. à $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Götschen'sche Verlagsb. in Leipzig.

8943. **Classiker**, deutsche. 150. u. 151. Lfg.: Wieland's Werke. gr. 16. Geh. à * 4 N $\frac{1}{2}$

Graf, Barth & Co. Verlag in Breslau.

8944. **Hodann, J.**, der Harnsäure-Infarkt in den Nieren neugeborner Kinder. gr. 4. Geh. * $12\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
 8945. **Verhandlungen d. schlesischen Forst-Vereins** 1855. gr. 8. In Comm. Geh. * $1\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

Ed. Hallberger in Stuttgart.

8946. **Witzleben, A. v.**, Genealogie u. Geschichte d. gesammten Fürstenhauses Nassau. gr. Fol. * 4 $\frac{1}{2}$

Heinze & Co. in Götting.

8947. **Baeye, W.**, Anleitung zur Curvenabsteckung. 2. Aufl. gr. 8. 1856. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$

Hempel in Berlin.

8948. **Zimmermann, W. F. A.**, der Erdball u. seine Naturwunder. 4. Aufl. 13. Lfg. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$

Henze in Leipzig.

8949. **Engel, K. G. J.**, Elementar-Atlas der Anschauung beim Unterrichte in der Geographie. 5. Lfg. qu. Fol. * 6 N $\frac{1}{2}$; feine Ausg. * 1 $\frac{1}{2}$

Hübner in Leipzig.

8950. **Niedwald, M. v.**, allgemeine Geographie u. Statistik d. Kaiserthums Oesterreich. gr. 8. Wien 1856. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.

8951. **Leben ausgezeichneter Katholiken der drei letzten Jahrhunderte**. Hrsrg. v. A. Werfer. 12. Bchn.: Leben des Bernhard Overberg, der Fürstin Amalie v. Galligin u. des Grafen Friedrich Leopold v. Stolberg. Von J. G. Schick. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

8952. **Prugger, M.**, katholisches Lehr- u. Exempelbuch. Neu Hrsrg. v. J. B. Buohler. 3. u. 4. Hft. 8. 12 N $\frac{1}{2}$

8953. **Schmid, J. C.**, catechetisches Repertorium od. vollständ. Auffindebuch v. Erklärungen, Gleichnissen ic. Fortges. v. P. Schwarz. 4. Lfg. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

v. Jenisch & Stage'sche Buchh. in Augsburg.

8954. **Mayer, Ch.**, Herr Gott, Du bist unfre Zuflucht für u. für! Predigt. gr. 8. Geh. * 2 N $\frac{1}{2}$

Bibliograph. Institut in Hildburghausen.

8955. **Meyer's Volksbibliothek** f. Länder-, Völker- u. Naturkunde. 84. Bd. gr. 16. Geh. * 4 N $\frac{1}{2}$

Junge in Ansbach.

8956. **Betrachtungen**, allgemeine, üb. die bisherige Kriegführung u. nächste Operationsfrage in der Krim. gr. 8. In Comm. Geh. * 4 N $\frac{1}{2}$

Gebr. Kay in Dessau.

8957. **Doebereiner, F.**, Cameralchemie f. Land- u. Forstwirthe ic. 2. Aufl. 9. u. 10. Lfg. gr. 8. Geh. à $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$

Kirchheim in Mainz.

8958. **Heinrich, J. B.**, die wahre Kirche od. das sichtbare Reich Gottes auf Erden. gr. 8. Geh. * 2 N $\frac{1}{2}$

Koch's Verlagsbuchh. in Greifswald.

8959. **Pyl, R. Th.**, mythologische Beiträge zu den neuesten wissenschaftl. Forschungen. üb. die Religionen d. Alterthums. 1. Thl. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$

8960. **Schoemann, G. F.**, Dissertatio de veterum criticorum notis ad Hesiodi opera et dies. gr. 4. Geh. * 8 N $\frac{1}{2}$

Langewiesche in Barmen.

8961. **Stier, R.**, die Worte d. Worts. Ein Auszug aus: Die Reden des Herrn Jesu. 1. Lfg. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Lechner's Univ.-Buchh. in Wien.

8962. **Conversations-Theil** zur Machat'schen Sprachlehre. (Anhang.) gr. 8. 1856. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Leon in Klagenfurt.

8963. **Levstik, F.**, Rokopis kraljedvorski. 16. Geh. 6 N $\frac{1}{2}$
 8964. **Rohlves, J. N.**, domače živinozdravstvo. gr. 8. Geh. 27 N $\frac{1}{2}$
 8965. **Sammlung v. Litaneien u. Gebeten**, wie solche in dem nachmittägigen Gottesdienste vorgeschrieben sind. 8. Geh. 7 N $\frac{1}{2}$

Mäcken's Verlagsbuchh. in Stuttgart.

8966. **Becker, M.**, der Wasserbau in seinem ganzen Umfange. Lex.-8. Geh. Mit Atlas in Fol. $5\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

G. Mayer in Leipzig.

8967. **Schnell, R. F.**, die organische Erziehungspflege. gr. 8. 1856. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Meline, Cans & Co. in Brüssel.

8968. **Thiers, A.**, Histoire du consulat et de l'empire. Tome 12. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

8969. — Geschichte d. Consulats u. d. Kaiserthums. Aus d. Franz. übers. unter Leitung v. F. Bülow. 12. Bd. gr. 8. Geh. $\frac{5}{6}$ $\frac{1}{2}$

Meyer in Hannover.

8970. **Bödiker, L.**, Sammlung der Gesetze, Verordnungen, Rescripte ic. d. vormal. Bisthums Münster u. d. jetzigen Herzogthums Arenberg-Meppen, bis 1810 einschließl. gr. 4. In Comm. Geh. * $2\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

8971. **Heinrichs, C.**, Kaleidoskop. Novellen, Erzählungen u. Gedichte. 2. Bd. 8. In Comm. Geh. * $\frac{5}{6}$ $\frac{1}{2}$

8972. **Wege-Gesetzgebung**, Hannover'sche. gr. 8. Geh. * 12 N $\frac{1}{2}$

- Mooser in Berlin.
8973. **Dennstedt, H.**, u. **W. v. Wolffsburg**, preussisches Polizei-Lexikon. 3. Bd. 9. u. 10. Lfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{6}$ ₰
- Quednow in Magdeburg.
8974. **Fliß, L.**, Friedrich der Große u. sein Heer. 8. In Comm. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰
- C. H. Reclam sen. in Leipzig.
8975. **ABC**, güldenes, f. große u. kleine Kinder die den Herrn Jesum lieb haben. Gezeichnet v. C. Merkel. gr. 8. Cart. 9 N \mathcal{A}
- Ricker in Siegen.
8976. **Bericht**, 5., der oberhessischen Gesellschaft f. Natur- u. Heilkunde. gr. 8. In Comm. Geh. * 24 N \mathcal{A}
8977. **Hirsch, C.**, über Histologie u. Formen der Uteruspolypen. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰
8978. **Ritgen, S. v.**, einige Worte üb. die Geschichte der Kapelle auf der Wartburg. gr. 8. Darmstadt. Geh. $3\frac{3}{4}$ N \mathcal{A}
- Nieger'sche Buchh. in Augsburg.
8979. **Freyer, C. F.**, neuere Beiträge zur Schmetterlingskunde. 109. Hft. 4. In Comm. * 1 ₰
- Roeder in Briesen.
8980. **Christiani, W.**, das Oberbruch. Historische Skizze. 2. Aufl. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
8981. **Walter, H.**, Am Kamin. Ein Büchlein f. Herbst- u. Winterabende. 16. Geh. $\frac{2}{3}$ ₰; in engl. Einb. m. Goldschn. 27 N \mathcal{A}
- Sacco in Berlin.
8982. **Novellen-Sammlung**. Bibliothek der besten Romane d. In- u. Auslandes. 290—311. Bdchn. 16. Geh. à $1\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
- Inhalt: Mügelburg, A., der Stern Amerika's im Orient. 4 Theile.
- Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M.
8983. **Brevier**, das römische. Aus d. Latein. v. M. A. Rickel. 3. Aufl. 3. Lfg. gr. 12. Geh. $11\frac{1}{4}$ N \mathcal{A}
8984. **Jahrbücher**, neue, f. Forstkunde. Hrsg. von G. W. Frhrn. v. Wedekind. 2. Folge. 6. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 2 ₰
8985. **Jordan, W.**, die Liebesleugner. Syrisches Lustspiel. 8. Geh. 26 N \mathcal{A} ; geb. * 1 ₰
- Schmidt in Oldenburg.
8986. **Aguilar, G.**, Marie Henriquez Morales. Frei bearb. v. J. Piza. 8. 1856. Geh. $1\frac{1}{2}$ ₰
8987. **Caedmon's Sündenfall** aus d. Angelsächf. übers. v. J. P. G. Greverus. II. gr. 8. 1854. Geh. * 12 N \mathcal{A}
8988. **Kirchmann, P. F.**, Naturforderungen an Erziehung u. Unterricht in Briefen. 2. Aufl. gr. 8. 1856. Geh. 12 N \mathcal{A}
- Schöningh in Paderborn.
8989. **Beiträge zum preussischen u. deutschen Kirchenrechte**. 2. Hft. gr. 8. 1856. $\frac{1}{4}$ ₰
8990. **Püllenbergh, J.**, Fundamentalphilosophie od. Darstellung der wahren Gründe aller menschl. Ueberzeugungen, d. Wissens u. Glaubens. gr. 8. 1856. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
- Schotte & Co. in Berlin.
8991. **Ritter, F.**, vollständiges deutsches Kochbuch f. alle Stände. 1. Lfg. gr. 8. 1856. Geh. $2\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
- Schwetsche & Sohn in Braunschweig.
8992. **Linnaea**. Ein Journal f. die Botanik in ihrem ganzen Umfange. Hrsg. von D. F. L. v. Schlechtendal. 27. Bd. 1. Hft. gr. 8. Halle. pro cplt. * 6 ₰
- Spamer in Leipzig.
8993. **Berndt, H.**, das Buch der Hausfrau. 2. Ausg. gr. 8. 1856. Cart. * $1\frac{1}{2}$ ₰
8994. **Feierstunden**, malerische. Illustrierte Familien- u. Volksbibliothek. 3. Serie: Praktische Hausbücher. 1. Bd.: Die Schule d. Zeichners. Hrsg. v. L. Bergmann. 2. Aufl. br. 8. Geh. * 1 ₰; geb. * $1\frac{1}{3}$ ₰
- Springer in Berlin.
8995. **Gotthelf, J.**, gesammelte Schriften. 2. Halbbd. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰; fein Pap. * $\frac{1}{2}$ ₰
- Stalling in Oldenburg.
8996. **Sägelfen, D.**, Land- u. Seebilder aus der Gegenwart. Wohlfl. Ausg. 2 Theile. gr. 12. 1856. Geh. * $\frac{5}{6}$ ₰

Stalling in Oldenburg ferner:

8997. **Stahr, A.**, die preussische Revolution. 1. Abth. 2. Aufl. Wohlfl. Ausg. gr. 12. 1856. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰
- Trewendt & Granier in Breslau.
8998. **Hoffmann, J.**, neue Reisebilder. Erzählungen f. die reisere Jugend. 3. u. 4. Bdchn. 8. Cart. à $\frac{1}{2}$ ₰
- Inhalt: 3. Erzählungen e. alten Seemanns. 4. Winterabende.
8999. **Strachwitz, M. Graf**, Gedichte. 3. Aufl. 16. 1856. In engl. Einb. m. Goldschn. $2\frac{1}{4}$ ₰
- Vieweg & Sohn in Braunschweig.
9000. **Graham-Otto's** ausführliches Lehrbuch der Chemie. 3. Aufl. 2. Bd. 3. Abth. 7—9. Lfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{2}$ ₰
- Wenedikt in Wien.
9001. **Bomben u. Granaten zur Eroberung der guten Laune!** 16. Geh. * 4 N \mathcal{A}
- K. Wiegandt in Berlin.
9002. **Archiv**, Eldenaer, f. landwirthschaftliche Erfahrungen u. Versuche. Hrsg. v. D. Rohde, C. Trommer u. F. Zühlke. 1855. II. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
9003. **Andrews, G. S.**, die Prinzipien der landwirthschaftl. Baukunst. Aus d. Engl. v. G. Pagemann. 8. 1856. Geh. * 24 N \mathcal{A}
9004. **Dieterichs, J. F. C.**, über Milch- u. Kuhwirthschaft im nördl. Deutschland in Nähe großer Städte. 8. 1856. Geh. 6 N \mathcal{A}
9005. **Jacob, Th.**, Aus der Lehre vom Ganzen. Metaphysische Untersuchungen. gr. 8. Geh. * 1 ₰
9006. **Dödel, C.**, zweiter Bericht üb. das Versuchsfeld zu Frankenselde. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{2}$ ₰
- G. Wigand in Leipzig.
9007. **Taschen- u. Tagebuch**, landwirthschaftliches, f. d. J. 1856. Hrsg. v. H. C. Schober. 32. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
- D. Wigand in Leipzig.
9008. **Rechtslexikon** f. Juristen aller teutschen Staaten. Red. v. J. Weiske. 10. Bd. 3. Lfg. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰; Belimp. * $\frac{5}{6}$ ₰

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 10. bis 22. November 1855.

H. Bornemann in Erfurt.

- Zahn, F. G. E.**, Op. 1. Die Tanzlustigen. Walzer f. Pfte. 15 N \mathcal{A} .
— Op. 2. Sechs Tänze f. Pfte. Heft 1. 15 N \mathcal{A} .

C. Eißner's Buch- u. Musikalienhdlg. in Delitzsch.

- Thierbach, A.**, Königinlied f. 1 St. m. Pfte. 6 N \mathcal{A} .

H. Hurrig in Raltich.

- Wieniawski, H.**, Op. 3. Souvenir de Posen. Mazurka caractéristique p. Violon avec Pfte. 1 ₰, p. Pfte. transcrit par J. Wieniawski 20 N \mathcal{A} .

G. W. Körner's Verlag in Erfurt.

- Breidenstein, H. K.**, Grosse Variationen und Fuge über den Choral: „Ein' feste Burg ist unser Gott“ f. Orgel. $22\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} .
Kühmstedt, F., Op. 45. Vierundfunfzig Präludien für Orgel, als Nachtrag zu dem Fischer'schen Choralbuche. 1 ₰ 15 N \mathcal{A} .
Sämann, C. H., Op. 23. „Ein' feste Burg ist unser Gott“. Motette f. Sopr., Alt, Tenor u. Bass m. Orgel od. Pfte. Clavier-Ausz. m. Stimmen. 1 ₰ 15 N \mathcal{A} .

Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienhandlung in Berlin.

- Allegri, G.**, Incipit lamentatio. Motette f. Sopr., Alt, Tenor u. Bass. Stimmen 5 N \mathcal{A} .
Anerio, F., Libera animas. Motette f. Sopr., Alt, Tenor u. Bass. Stimmen 5 N \mathcal{A} .
— Libera me Domine. Motette f. Sopr., Alt, Tenor u. Bass. Stimmen 5 N \mathcal{A} .
— Sanctus, f. Sopr., Alt, Tenor u. Bass. Stimmen 5 N \mathcal{A} .

Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienhandlung in Berlin ferner:

- Graben-Hoffmann**, Op. 32. Fünfhunderttausend Teufel-Polonaise f. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
Hahn, A., Op. 1. Kinderlieder von F. Rückert, f. Sopr., Alt, Tenor u. Bass. Part. u. St. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Henselt, A., Op. 31. Ballade p. Pfte. Edition No. 1. 1 \mathcal{L} 10 N \mathcal{L} .
Krüger, W., Op. 40. Chanson de Gondolier. Barcarolle p. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
Menegali, Ave regina. Motetto f. 2 Tenore u. Bass. Stimmen 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Nava, G., Op. 6. 12 Solfeggi per Esercizio di Vocalizzazione a due Soprani con Pfte. Libr. 1, 2. à 1 \mathcal{L} .
Truhn, H., Op. 38. No. 1. Der Zigeunerbube im Norden. No. 2. Der Hidalgo. Lieder f. Alt od. Bariton m. Pfte. à 10 N \mathcal{L} .
Weber, C. M. von, Der Freischütz. Romantische Oper in 3 Aufzügen von F. Kind. Vollständiger Clavier-Auszug. Neue Ausgabe. 3 \mathcal{L} 20 N \mathcal{L} .
 — — Oberon. Potpourri p. Pfte. par E. D. Wagner. 20 N \mathcal{L} .

W. Schloß in Köln.

- Weissenborn**, E., Op. 14. Die Liebenswürdige. Polka-Mazurka f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
 — — Op. 15. Kukuk-Polka-Mazurka f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
 — — Op. 16. Erinnerung an Pyrmont. Polka-Mazurka f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .

Schott's Söhne in Mainz.

- Beyer**, Ferd., Op. 129. Les Délices des jeunes Pianistes p. Pfte. à 4 mains. Livr. 5, 6. à 1 fl. 30 kr.
 — — Op. 133. Fleurs d'Italie p. Pfte. No. 4. La Donna del Lago. No. 5. I Masnadieri. No. 6. Otte mesi in due ore. à 45 kr.
 — — Op. 134. Les Plaisirs de la Jeunesse. Collection de Danses p. Pfte. Einzeln. No. 1 à 6. à 27 kr.
 — — Chants patriotiques p. Pfte. No. 39. Chinesischer Gesang. No. 40. Brasilianische National-Hymne. No. 41. Riego's Spanische National-Hymne. à 18 kr.
Blumenthal, J., Pour ma mère. Romance av. Pfte. 36 kr.
Burgmüller, Fréd., Ave Maria, Solo et Choeur à 3 voix égales avec Orgue ou Pfte. 27 kr.
 — — Valse brill. de l'op. Jenny Bell d'Auber p. Pfte. 1 fl.
Cramer, H., Potpourris p. Pfte. No. 120. Gluck, Iphigénie en Tauride. 54 kr.
 — — Potpourris p. Pfte. à 4 mains. No. 44. Verdi, Il Trovatore. 1 fl. 30 kr.
Gockel, A., Zingarella p. Pfte. 45 kr.
Hiller, F., Op. 60. Der 125. Psalm, für Tenor-Solo u. Chor mit Orchester- oder Pianofortebegleitung. Partitur 3 fl. Orchesterstimmen 4 fl. 12 kr. Clavier-Auszug 1 fl. 48 kr. Singstimmen 1 fl. 12 kr.
Lefébure-Wély, Op. 85. Ecole concertante p. Pfte. à 4 mains. 2. Série. No. 7. Scherzo symphonique. 54 kr. No. 8. Rêverie. 45 kr.
 — — Op. 91. Pensées intimes p. Pfte. 1 fl.
Messer, F., Op. 15. Fünf vierstimmige Gesänge für Männerchor. Part. u. St. 1 fl. 30 kr.
Meyer, L. v., Op. 82 bis. Sultana-Polka p. Pfte. (Edition simplifiée.) 27 kr.
 — — Op. 83 bis. Pepita-Polka p. Pfte. (Edition simplifiée.) 27 kr.
Mozart, Sinfonie No. 2. G moll, arr. p. Pfte. à 4 mains par S. Bagge. 2 fl. 24 kr.
Rosenhain, J., Op. 54. Sechs Deutsche Lieder für 1 Singst. m. Pfte. 1 fl. 48 kr.
Sawanoff, G., Op. 18. La Mauresque. Polka-Mazurka p. Pfte. 36 kr.
Schad, J., Op. 41. Beethoven. Célèbre Valse du Désir, variée p. Pfte. 1 fl. 12 kr.

Schott's Söhne in Mainz ferner:

- Schulhoff**, J., Op. 8. Chanson à boire. Impromptu. No. 2. arr. p. Pfte. à 4 mains. 54 kr.
 — — Op. 36. Etoile du soir. Idylle. No. 2. arr. p. Pfte. à 4 mains. 45 kr.
Stasny, L., Op. 49. Alma. Sieges-Galop für grosses oder kleines Orchester. 2 fl. 24 kr.
Vierling, G., Op. 11. Vier Quartette für Sopran, Alt, Tenor u. Bass. Part. u. Stmm. 1 fl. 30 kr.
Weber, J., Op. 6. Adeline. Galop chevaleresque p. Pfte. 27 kr.
Wolff, E., Op. 186. Deuxième Chanson bachique p. Pfte. 1 fl. 12 kr.

Schulbuchhandlung in Langensalza.

- Horst**, F., Perlen, kleine Lieder für Kinder am Clavier zu singen. Heft 1. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Popp, G., Op. 72. Reminiscences de Tannhäuser. Fantaisie p. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Sachs, J. G., Op. 37. Vierzehn charakteristische Orgelstücke zum Gebrauch beim öffentlichen Gottesdienste. 10 N \mathcal{L} .

Bartholf Senff in Leipzig.

- Dreyschock**, A., Op. 109. Trois Mazurkas p. Pfte. 25 N \mathcal{L} .
Franz, R., Op. 22. Sechs Gesänge für eine Singst. m. Pfte. Einzeln No. 1—6. à 5 N \mathcal{L} .
Kullak, Th., Op. 95. St. Gilgen. Barcarolle-Prière. Morceau caractéristique p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
Rietz, J., Op. 34. Zwölf Kinderstücke f. Pfte. Heft 1, 2. à 15 N \mathcal{L} .
Wollenhaupt, H. A., Op. 10. Polka di Bravoura p. Pfte. 10 N \mathcal{L} .

C. A. Spina in Wien.

- Czerny**, C., Op. 834. Die höhere Schule der Virtuosität. Neue Folge der Schule der Geläufigkeit f. Pfte. Heft 1, 2, 3. à 25 N \mathcal{L} .
Diabelli, A., Op. 190. Musikalischer Blumengarten für die Jugend. Beliebte Melodien im leichten Style für kleine Hände zur Bildung des Geschmacks und Vortrages. No. 1. f. Pfte. 10 N \mathcal{L} , f. Pfte. zu 4 Händen 15 N \mathcal{L} .
 — — Der musikalische Gesellschafter in einsamen Stunden f. Flöte. No. 94. La Traviata, von Verdi. 20 N \mathcal{L} .
Fahrbach, P., Op. 166. Vorposten-Marsch f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Op. 167. Der flotte Postillon. Polka f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Op. 168. Trovatore-Quadrille sur des Motifs de l'Opéra: Il Trovatore de Verdi p. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
Herzberg, A., Op. 18. L'Ondine. Grande Valse p. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
Jungmann, A., Op. 74. Trois Mélodies favoris sur l'Opéra Jenny Bell de D. F. E. Auber p. Pfte. No. 1, 2, 3. à 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Op. 75. Barcarolle de l'Opéra les Vêpres siciliennes de Verdi p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
Lanner, A. J., Op. 22. Vermählungs-Polka f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Op. 26. Die Orientalen. Walzer f. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
Le Carpentier, A., Op. 190. Petite Fantaisie sur l'Opéra Jenny Bell de D. F. E. Auber p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
Rosellen, H., Op. 149. Les Vêpres siciliennes. Barcarolle p. Pfte. 20 N \mathcal{L} .
Schäffer, A., Op. 54. Der Herzriss. Canzonette f. 1 St. m. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
Schubert, F., Immortellen. Gesänge f. Contra-Alt m. Pfte. No. 58. Um Mitternacht, von E. Schulze. 10 N \mathcal{L} . No. 61. Gesang des Harfners: No. 1. Wer sich der Einsamkeit, von Goethe. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . No. 62. Gesang des Harfners: No. 2. An die Thüren, von Goethe. 5 N \mathcal{L} .
Wallace, W. V., Vesperhymne f. Pfte. 10 N \mathcal{L} .

Nichtamtlicher Theil.

Convention über das internationale Verlagsrecht zwischen England und Preußen (Sachsen etc.) vom 14. Juni 1855.

Ihre Maj. die Königin des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Irland auf der einen Seite, und Se. Maj. der

König von Preußen in seinem Namen sowohl, wie in dem Namen Sr. Maj. des Königs von Sachsen, K. K. H. H. des Großherzogs von Sachsen-Weimar, des Herzogs von Sachsen-Meiningen, des Herzogs von Sachsen-Altenburg, des Herzogs von Sachsen-Koburg-Gotha, des Herzogs von Braunschweig, des Herzogs von Anhalt-

Dessau-Röthen, des Herzogs von Anhalt-Bernburg, J. Durchl. H. der Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen, von Reuß (ältere und jüngere Linie) auf der andern Seite, von dem Wunsche befeelt, den Wirkungskreis der am 13. Mai 1846 zwischen den genannten Majestäten zum gegenseitigen Schutze des Verlagsrechts in Berlin abgeschlossenen Convention zu erweitern, haben beschloffen, zu diesem Zweck eine ergänzende Convention abzuschließen, und wurden zu deren respectiven Bevollmächtigten ernannt: für Ihre Maj. die Königin von Großbritannien und Irland der sehr ehrenwerthe George W. Frederick, Earl of Clarendon (folgen die Titel) und der sehr ehrenwerthe Edward John, Baron Stanley of Alderley (folgen die Titel); und für Se. Maj. den König von Preußen sein Geheimer Rath und Kammerherr Albert Graf v. Bernstorff (Titel); und haben dieselben nach Austausch ihrer gegenseitigen Vollmachten, die in gehöriger und gebührender Form befunden wurden, sich über die folgenden Artikel geeinigt und sie zum Abschluß gebracht: Art. 1. Es ist das Uebereinkommen getroffen worden, daß alle Bücher, Druckfachen und Zeichnungen, veröffentlicht im Bereich irgend eines Staats, der keine Verlagsrechtsconvention mit Großbritannien abgeschlossen hat, derselben nicht beigetreten ist oder derselben später beitreten dürfte, wenn sie von Preußen, Sachsen, Sachsen-Weimar und den andern oben genannten Staaten ausgeführt werden, für die Zwecke dieser Convention so angesehen werden sollen, als wären sie von dem Lande, in dem sie veröffentlicht wurden, ausgeführt worden. Art. 2. Der Schutz, welcher durch die zwischen den hohen Contrahenten am 13. Mai 1846 abgeschlossene Convention Originalwerken zu Theil geworden ist, wird auf Uebersetzungen ausgedehnt, wobei jedoch ausdrücklich bemerkt werden muß, daß der vorliegende Artikel lediglich beabsichtigt, einem Uebersetzer in Bezug auf seine eigene Uebersetzung Schutz zu gewähren, nicht aber dem ersten Uebersetzer irgend eines andern Werkes das ausschließliche Uebersetzungsrecht dieses Werkes zuzuerkennen, ausgenommen in dem Fall und in der Ausdehnung, wie folgender Artikel bestimmt. Art. 3. Der Autor eines in einem der beiden Länder veröffentlichten Werkes soll, wofern er sich das Recht der Uebersetzung vorbehält, bis nach Ablauf von fünf Jahren, gerechnet vom Tage der ersten Veröffentlichung der solcherweise von ihm autorisirten Uebersetzung, in folgenden Fällen zum Schutz gegen die Veröffentlichung jeder andern, von ihm nicht autorisirten Uebersetzung im andern Lande berechtigt sein. Sec. 1. Wenn das Originalwerk drei Monate nach dessen erster Veröffentlichung im andern Lande registriert und deponirt worden ist. Sec. 2. Wenn der Verfasser auf dem Titelblatt seines Werkes seine Absicht kund gemacht hat, sich das Recht der Uebersetzung vorzubehalten. Sec. 3. Vorausgesetzt jederzeit, daß mindestens ein Theil der autorisirten Uebersetzung binnen einem Jahre nach erfolgter Registrierung und Deponirung des Originals erschienen, und daß das Ganze binnen drei Jahren nach dem Tage dieser Deponirung veröffentlicht worden ist. Sec. 4. Und vorausgesetzt, daß die Veröffentlichung der Uebersetzung in einem der beiden Länder stattgefunden hat, und daß sie gemäß den Stipulationen des Art. 2 der am 13. Mai 1846 abgeschlossenen Convention registriert und deponirt wurde. In Betreff solcher Werke, die in Abtheilungen veröffentlicht werden, genügt es, daß die Erklärung des Autors, sich das Recht der Uebersetzung vorzubehalten zu wollen, bloß auf dem ersten Theil erscheine. Was jedoch die fünfjährige Periode anbelangt, auf welche in diesem Artikel das ausschließliche Uebersetzungsrecht beschränkt ist, soll jeder Theil als ein besonderes Werk betrachtet, jeder Theil drei Monate nach seiner ersten Veröffentlichung im andern Lande registriert und deponirt werden. Art. 4. Die Bestimmungen der vorhergehenden Artikel beziehen sich auch auf die Darstellung dramatischer Werke und musikalischer Compositionen, insoweit die Gesetze eines jeden der beiden Länder in die-

sem Punkte auf zuerst in ihnen dargestellte oder aufgeführte dramatische und musikalische Werke anwendbar sind oder anwendbar sein werden. Um jedoch den Verfasser eines dramatischen Werkes zu einem gesetzmäßigen Schutz gegen Uebersetzungen zu berechtigen, muß eine solche Uebersetzung drei Monate nach der Registrierung und Deponirung des Originals erscheinen. Es muß dabei verstanden sein, daß der im vorliegenden Artikel festgestellte Schutz nicht die Absicht hat, billige Nachahmungen oder Bearbeitungen dramatischer Werke für die Bühnen von resp. England und Preußen zu verbieten, sondern bloß piratenhaften Uebersetzungen vorbeugen will. Die Frage, ob ein Werk eine Nachahmung oder ein Diebstahl ist, soll in allen Fällen von den Gerichtshöfen der resp. Länder nach den in ihnen bestehenden Gesetzen entschieden werden. Art. 5. Trotz der im Art. 1 der am 13. Mai 1846 und im Art. 2 der gegenwärtigen ergänzenden Convention enthaltenen Bestimmungen dürfen Artikel, die aus Zeitungen oder periodischen Schriften eines der beiden Staaten ausgezogen sind, in den Zeitungen oder periodischen Schriften des andern Staats wieder veröffentlicht oder übersezt werden, vorausgesetzt, daß die Quelle aus der die Artikel genommen worden sind, angegeben wird. Dessenungeachtet berechtigt diese Erlaubniß nicht zu einer Wiederveröffentlichung oder Uebersetzung in einem der beiden Staaten von Artikeln aus Zeitungen oder periodischen Schriften des andern Staats, wenn die Verfasser in dem Journal oder der periodischen Schrift, die solchen Artikel zuerst enthielt, in hervorragender Weise angezeigt hatten, daß sie die Wiederveröffentlichung verbieten. Diese letzte Bestimmung soll jedoch auf Artikel, die eine politische Discussion enthalten, keine Anwendung haben. Art. 6. Gegenwärtige ergänzende Convention soll sobald als möglich nach geschehenem Austausch der bezüglichen Ratificationen (hat am 13. August in London stattgefunden) in Wirksamkeit treten. Der Tag, von welchem angefangen diese Wirksamkeit beginnen soll, wird in jedem der betreffenden Staaten von der Regierung desselben gebührend im Voraus angezeigt werden, und sollen die Stipulationen bloß auf jene Werke Bezug haben, die nach diesem Tage veröffentlicht werden. *) Art. 7. Vorliegende Convention soll dieselbe Dauer wie jene vom 13. Mai 1846 haben. Sie soll ratificirt, und die Ratificationen sollen sobald als thunlich binnen zwei Monaten nach der Unterzeichnung ausgetauscht werden. Urkundlich dessen haben die resp. Bevollmächtigten vorliegende Convention unterzeichnet und mit ihren Wappensiegeln versehen.

Gegeben in London, 14. Juni im Jahre des Herrn 1855.

(L. S.) Clarendon. (L. S.) Stanley of Alderley.

(L. S.) Bernstorff.

Ein wahres Wort zu seiner Zeit.

Der in der 13. General-Versammlung der Rhein-Westph. Buchhändler gestellte Antrag über die immer häufiger vorkommenden Artikel mit 25% Rabatt, und die kurze Mittheilung darüber (vergl. Börsenblatt vom 29. Oct.) ist ohne Zweifel auch in weitem Kreise mit einiger Aufmerksamkeit gelesen worden. Die Sache ist zu wichtig, ist zum Theil eine Lebensfrage für die Sortimenter, weshalb sie wohl schwerlich bei einer bloßen Besprechung stehen bleiben wird. Da es für die in der General-Versammlung nicht erschienenen Mitglieder und manche andere Herren Collegen von Interesse und vielleicht von Nutzen sein wird, zu erfahren, in welcher Weise der fragliche Antrag motivirt worden ist, so möge, von verschiedenen Seiten aufgefordert, folgende Ansprache im Börsenblatt eine Stelle finden.

*) In England sind die Stipulationen dieser Convention durch Geheimeraths-Beschluß vom 19. Oct. 1855 mit dem darauffolgenden Tage in Kraft getreten, während man in Sachsen der Bekanntmachung noch entgegensteht.

„Meine Herren! Der zweite Theil des von mir gestellten Antrags handelt über die im Buchhandel leider immer mehr überhand nehmenden 25% Artikel. Ich brauche Ihnen nicht auseinander zu setzen, wie groß der Verlust ist, den der verkürzte Rabatt den Sortimentern bereitet, und wie häufig derselbe seit mehreren Jahren vorkommt, weil Alle das mehr als hinreichend tagtäglich erfahren. Wir dürfen nur einen Blick in die neuesten Hinrichs'schen Verzeichnisse oder in die Messkataloge von Avenarius werfen, um uns zu überzeugen, daß fast auf jeder Seite mehr Netto als Ordinär zu finden ist; — wogegen es in frühern Jahren eine Seltenheit war, wenn ein Buch nur mit 25% geliefert wurde, wie die alten Kataloge beweisen. Man glaube nur nicht, daß die Preis-Differenz, welche zwischen 25% und 33½% liegt, den Absatz der Bücher befördere oder verhindere; die Käufer beachten dieselbe wahrlich nicht. —

Wegen der schlechten theuren Zeiten und der gesteigerten Lebens-Ansprüche, welche die nächste Zukunft nicht bessern wird, scheint es mir nöthig, daß unser Kreis-Verein so weit als möglich der so verderblichen 25% Berechnung zu steuern suche. Es unterliegt keinem Zweifel, daß dieselbe lange nicht so weit eingeriffen wäre, wenn man sich schon früher vereint mit Energie dagegen erklärt hätte. Die guten Sortimenter haben sich aber seit Jahren die so zahlreichen Artikel mit verkürztem Rabatt ruhig gefallen lassen, ohne zu bedenken, daß dabei, wenn Frachten, Spesen, Handlungsunkosten, Mühe und Arbeit zc. in Anschlag gebracht werden, in vielen Fällen nur blutwenig zu verdienen ist. Bei den Novitäten namentlich ist das eine Thatsache, die schon mehr als einmal genau ausgerechnet und deutlich nachgewiesen worden ist; abgesehen von den Remittenden, welche immer doppelten Schaden verursachen. Niemand täusche sich selbst! besonders bei unverlangten Zusendungen.

Wir haben schon mehrfach klagende Stimmen über diese wichtige Angelegenheit im Börsenblatt und anderswo vernommen, aber wir wissen aus Erfahrung, daß viele Herren Verleger etwas harthörig sind, ich will nicht sagen hartherzig. Gewöhnlich lassen dieselben das ihnen Mißliebige zu einem Ohr hinein und zum andern wieder hinausgehen. Nur da, wo ihre Interessen berührt werden, sind sie bei der Hand, wie z. B. die kürzlich in Leipzig und in Berlin errichteten „Verleger-Vereine“ zeigen, welche den Sortimentern auch keinen Segen bringen, wovon Sie sich überzeugen werden, wenn Sie die Statuten dieser Vereine lesen. Ich schweige von den Anpreisungen mancher Verleger in Circularen und Anzeigen, welche wöchentlich dugendweise einlaufen, und worin die Herren Sortimenter immer dringend und freundlichst um recht thätige Verwendung gebeten werden, — aber wo soll die Lust herkommen für die 25% Artikel, wobei der Verdienst nach Abzug der Unkosten so gering ist!

Die Sortimenter müssen darum ebenfalls zusammenhalten, sie werden durch die Umstände gleichsam dazu gezwungen, wenn sie zur Förderung ihrer Interessen und zur Verbesserung ihrer Lage etwas ausrichten wollen. Mein Vorschlag geht nun dahin, daß unter uns eine Commission gewählt werde, welche nach den letzten Messkatalogen ein classificirtes Verzeichniß der Verleger anfertige, und zwar nach der Art, wie dieselben gewöhnlich ihren Verlag berechnen, es sei also mit 40%, 33½, 30 oder 25% zc., damit die Sortimenter daraus deutlich ersehen können, mit welchen Verlegern ihre Geschäfts-Verbindungen wirklich angenehm und vortheilhaft sind, und mit welchen nicht. Ein solches Verzeichniß muß natürlich mit Zuverlässigkeit geführt, und nach jeder Ostermesse neu bearbeitet an sämtliche Sortimentshandlungen gratis versandt werden. Die Sortimenter lernen dadurch diejenigen geehrten Verlagshandlungen näher kennen, welche für ihr Wohl bedacht sind, und werden sich mit Vergnügen für deren Verlag mit besonderer

Vorliebe verwenden; — und auf der andern Seite auch diejenigen Verleger, welche ihre Artikel ohne Scheu meistens mit verkürztem Rabatt notiren, und dadurch theilweise (freilich ohne es zu wollen) zum Ruin des Sortimentshandels beitragen, was sich sicher für die betreffenden Verleger früh oder spät rächen wird. Ja, ich bin fest überzeugt, daß durch eine so energische Maßregel das alte gute Drittel recht bald wieder zu Ehren kommen wird, und manche Verleger künftig ihre Verlagsartikel nicht mehr so leichtsinnig mit 25% in die Welt schicken werden. — Einzelne Ausnahmen lassen sich die Sortimenter jederzeit gern gefallen, weil sie wissen, daß manche Artikel aus besondern Ursachen nur mit 25% geliefert werden können. Aber die Ausnahmen dürfen nicht zur Regel werden — nimmermehr! Denn wir können eigentlich das volle Drittel von altersher mit Recht verlangen, da es im deutschen Buchhandel allgemeine Usance war; ein Viertel kannte man kaum dem Namen nach, wessen sich die älteren Herren Collegen am besten erinnern werden. Daß es den Verlegern in den meisten Fällen auch jetzt noch möglich ist, 33½% Rabatt zu geben, geht zu deutlich aus manchen Circularen der Neuzeit hervor, worin dieselben Bücher entweder mit 25% in Commission, oder mit 40% gegen Baar angeboten werden. Der große Unterschied im Rabatt soll also ein Lockvogel sein, der aber oft Ladhüter nach sich zieht, die bekanntlich nicht angenehm sind. Diese Berechnungsart hat für die ältern Sortimentshandlungen, welche offene Rechnung haben und nicht so viel gegen Baar verlangen wollen, noch den Nachtheil, daß sie jene Bücher mit weniger Rabatt genießen, als die jüngern Handlungen, welche Alles gegen Baar verlangen müssen. Das ist also auch kein Verhältniß.

Kurz, wer heut zu Tage durchschnittlich 33½% Rabatt genießen will, ist gezwungen, Vieles gegen Baar oder in Partien mit Freieremplaren zu verschreiben. Die Partie-Offerten sind aber für viele Sortimenter wegen geringen Absatzes nicht annehmbar, weshalb für sie in dieser Berechnungsweise eine gewisse Ungerechtigkeit liegt. Für größere Sortimentshandlungen häufen sich dagegen die Baar-Pakete so gewaltig, daß sogar die Herren Commissionaire klagen, und die Cassa-Conti oft über pari stehen, wodurch viele Handlungen jetzt auch außer der Messzeit genöthigt sind, immer neue Gelder nach Leipzig zu schaffen.

Den Erfahrungen zufolge hat es sich genugsam herausgestellt, daß die überhand nehmenden Artikel mit 25% mißliebiger geworden sind und es immer mehr werden, aus dem einfachen Grunde, weil die Sortimenter in den gegenwärtigen drückenden Zeitverhältnissen die Rabatt-Verkürzung am wenigsten vertragen können. Ich brauche nicht an die große Theuerung und steigende Concurrrenz, oder an die Schleudereien der Antiquare und an andere Uebelstände im Buchhandel zu erinnern, die uns Schaden bereiten.

Es ist von Verlegern zuweilen die Ansicht ausgesprochen worden, daß die Sortimenter sich bei 25% Rabatt eigentlich vortheilhafter ständen als bei 33½, indem sie von den sogenannten Netto-Artikeln keinen Rabatt an Kunden zu geben brauchten, — das sind aber ganz falsche Vorspiegelungen und schlechte Entschuldigungen, die nicht stichhaltig sind, weil in vielen Städten gar kein Rabatt an Kunden, in andern nur ausnahmsweise auf besonderes Verlangen Rabatt bewilligt wird, und sicher die große Mehrzahl der Sortimenter Deutschlands gewöhnlich das volle Drittel für sich ungeschmälert genießt. Auch wir streben nach diesem Ziele laut §. 34 unserer Statuten, worin es heißt: „Der Rhein- u. Westph. Kreis-Verein erkennt es als eine Hauptaufgabe, den mißbräuchlich aufgekommenen Rabatt an Privatkunden wieder abzuschaffen und dadurch das Princip der festen Ladenpreise in seinem ganzen Umfange herzustellen.“ — Bis jetzt giebt es im deutschen Buchhandel Gott Lob! nur wenige Schleuderer, Berlin leider aus-

genommen, was wir zuweilen sogar hier am Rhein verspüren. In unserm Kreis-Verein werden sie nicht geduldet, sondern nah oder fern wie die Pest gescheut, wovon wir noch in der vorigen General-Versammlung ein schlagendes Beispiel gegeben haben. Durch unsere neue Eingabe an das Königl. Preuss. Ministerium zur Erlangung eines „Regulativs für Antiquare und antiquarische Buchhandlungen“ hoffen wir der so verderblichen Schleuderei einen starken Riegel vorschleiben zu können, damit der solide Sortimentshandel nicht weiter untergraben, und der Verfall des sonst so gepriesenen deutschen Buchhandels herbeigeführt werde.

Wenn je das bekannte Sprichwort „Stillstand ist Rückschritt“ sich als richtig herausgestellt hat, so ist es mit der vor unsern Augen nach und nach geschehenen Verwandlung des alten Drittels in das neue Viertel. Wir haben in dieser Beziehung nichts zur Hemmung der bösen Fluth gethan, sind ruhig stehen geblieben bei ihrem Wachsen und deshalb unvermuthet von den 25% Artikeln so arg überschwemmt worden, daß wir allem Anschein nach in einigen Jahren ganz darin umkommen werden, wenn wir uns nicht endlich aufmachen und mit Ernst und Eifer einen festen Damm dagegen bauen. Der Rhein-Westph. Kreis-Verein mit seinen 112 Mitgliedern bildet eine Macht, wir müssen nur den Muth haben, davon Gebrauch zu machen, wo es Noth thut. Nach meiner Ansicht ist das seine Pflicht, denn der erste Paragraph unserer Statuten lautet: „Das Wohl und die Ehre des deutschen Buchhandels im Allgemeinen und der Mitglieder des Kreis-Vereins im Besondern zu fördern und zu heben, ist der Zweck des Vereins; die Kräfte und Einsichten der Mitglieder zu diesem Zwecke zu einigen, ihre Rechte zu vertreten, die Erfüllung übernommener Pflichten zu überwachen und Ordnung aufrecht zu erhalten, seine Aufgabe.“ Diesen Haupt-Grundsatz wollen wir nie aus den Augen verlieren. Also vorwärts!“

Aus dem im Börsenblatt vom 29. October mitgetheilten Berichte der Verhandlungen des Rhein-Westph. Kreis-Vereins ist zu ersehen, daß der oben erwähnte Vorschlag aus Rücksichten vorläufig nicht zum Beschluß erhoben worden ist. Die General-Versammlung hat aber einmüthig den Wunsch ausgesprochen, daß das alte Drittel so viel als möglich wieder eingeführt werde, welchen

Wink die betreffenden Herren Verleger wohl verstanden haben werden. Im Allgemeinen sollten dieselben das naturgemäße Princip „leben und leben lassen“ mehr beherzigen, indem das Wohl des Einen vom Andern abhängt, der Verleger nicht ohne den Sortimentler, und der Sortimentler nicht ohne den Verleger bestehen kann. Am schönsten ist es, wenn Beide brüderlich Hand in Hand gehen, und mit vereinten Kräften für die größtmöglichste Verbreitung nützlicher und guter Bücher Sorge tragen, um auf diese Weise zur Förderung der Wissenschaften und Bildung der Menschheit beizutragen.

Aus Leipzig.

Der Jahres-Abschluß der Unterstützungs-Casse des Leipziger Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins vom 1. November a. c. weist einen

Capitalbestand in Staatspapieren von 900 \mathfrak{R} — \mathfrak{N} g
und Baar-Bestand von 48 = 10 $\frac{1}{4}$ \mathfrak{R}

sonach eine Vermehrung des Fonds seit vorigem Jahre von 112 \mathfrak{R} 24 \mathfrak{N} g nach.

Das statutenmäßig neugewählte Comité zur Verwaltung der Unterstützungs-Casse besteht für das laufende Rechnungsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Hr. Carl Röhling (Vorsitzender) im Geschäft von Fr. Hofmeister.
= Gustav Kluge (Cassirer) = = = J. J. Weber.
= A. Lehmann . . . im Geschäft von W. Engelmann.
= G. Masch . . . = = = Kummer & Schulze.
= Aug. Schmitt . . = = = B. G. Teubner.
= E. Strabel . . . = = = C. H. Reclam.

Gesuche um Unterstützung sind an den Vorsitzenden, Herrn Carl Röhling, zu richten.

Beiträge werden von dem Cassirer, Herrn Gust. Kluge, dankend angenommen.

Anmeldungen neuer Teilnehmer zur Unterstützungs-Casse werden bei jedem Comité-Mitgliede entgegengenommen, wo auch die gedruckten Statuten zu haben sind.

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[14876.] Aufforderung der Concursgläubiger, wenn zwei Anmeldefristen festgesetzt werden.

In dem Concurse über das Vermögen des Buch- und Kunsthändlers Ernst Friedrich Fürst zu Schweidnitz werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 24. December 1855
einschließlich

bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden, und demnächst zur Prüfung der sämtlichen,

innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonales

auf Sonnabend den 19. Januar 1856
Vormittags 9 Uhr

vor dem Commissar des Concurse, Herrn Kreisrichter Freiherrn von Glaubitz, im Termins-Zimmer Nr. 3. zu erscheinen. Nach Abhaltung dieses Termins wird geeignetenfalls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Zugleich ist noch eine zweite Frist zur Anmeldung

bis zum 12. März 1856 einschließlich festgesetzt, und zur Prüfung aller innerhalb derselben nach Ablauf der ersten Frist angemeldeten Forderungen Termin

auf Dienstag den 8. April 1856
Vormittags 9 Uhr

vor dem genannten Commissar in dem angezei-

benen Zimmer anberaumt. Zum Erscheinen in diesem Termin werden die Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen anmelden werden.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserem Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechts-Anwälte Salomon, Burfert, Groß und Taus hier selbst zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Schweidnitz in Schlesien, den 12. November 1855.

Königliches Kreis-Gericht.
Erste Abtheilung.

[14877.] Nachdem der Choral- und Buchhändler Ludgerus Joseph Fredewest hier selbst (Firma: Ludgerus Joseph Fredewest) sich von hier entfernt hat und der für denselben bestellte Abwesenheits-Curator am heutigen Tage wegen wahrscheinlicher Insolvenz das Vermögen des Fredewest den Gläubigern abgetreten hat, so ist mittelst des dem Curator sofort publicirten Erkenntnisses das Verfügungsrecht über das Vermögen sowohl diesem, als dem p. Fredewest entzogen und der Concurs eröffnet.

Es werden daher hiemit die Gläubiger des Gemeinschuldners aufgefordert, in dem auf
Donnerstag, den 17. Januar 1856
Morgens 10 Uhr

angesezten Termine auf dem hiesigen Rathhause auf der Amtsgerichtsstube ihre Ansprüche, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Concursmasse, sowie auch die etwaigen Vorzugsrechte für diese Ansprüche anzumelden und die diese Ansprüche begründenden Urkunden vorzulegen.

Der Obergerichtsanwalt Ludwig Zuborn hier selbst ist zum interimistischen Curator der Fredewest'schen Masse angeordnet und soll derselbe definitiv als solcher bestellt werden, wenn die Gläubiger in dem obigen Termine nicht einen andern Curator wählen.

Alle Diejenigen, die mit Fredewest in Geschäftsverbindungen standen oder noch gegenwärtig Bücher von demselben kaufen wollen, haben sich an den Curator zu wenden.

Osnabrück, den 20. November 1855.

Königl. Hannov. Amtsgericht Stadt Osnabrück.

A. Droop, Dr.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[14878.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich mein seit d. J. 1844 hier bestehendes buchhändlerisches Geschäft durch directe Verbindung mit Leipzig auszubehnen beabsichtige. Herr **C. A. Kittler** daselbst hat die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen, und ist hinreichend mit Kasse versehen, um meine Bestellungen gegen Baarzahlung zu effectuiren.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin, 12. Novbr. 1855.

Simon Mode.

[14879.] Eine sehr gut accreditirte Sortimentshandlung Nord-Deutschlands ist zu verkaufen.

Kaufliebhaber, welche über ein Capital von 4—6000 \mathfrak{r} verfügen können, wollen desfallige frankirte Zuschriften an Herrn **Wilhelm Baensch** in Leipzig sub L. M. N. richten.

[14880.] Eine ganz neue Leihbibliothek von 1000 Bdn. gut gebund. ist für den sehr geringen Preis von 200 \mathfrak{r} baar zu verkaufen.

Katal. sind durch Antiqu. **Goldacker**, Brühl 83 in Leipzig, zu beziehen.

[14881.] Zur gef. Beachtung empfohlen!

Der **G. S. Schmachtenberg'sche Verlag** wird nur von mir debitirt, was ich wiederholt in Erinnerung bringe, da an Schmachtenberg adressirte, nach Leipzig wiederholt gefandte Verlangzetteln hier nicht angekommen sind.

Duisburg, 19. Novbr. 1855.

Joh. Ewich.

[14882.] **Verlagsveränderung und Preisherabsetzung.**

Calvini Commentarius in Psalmos, ed. Tholuck. 2 Vol. 8.

habe ich mit sämmtlichen Vorräthen von Herrn Thome in Berlin erworben, und ist hinfort durch meinen Commissionär, Herrn **H. Kirchner** in Leipzig, zu 1 \mathfrak{r} netto baar zu beziehen. Bei Abnahme von 6 Expl. bewillige ich 1 Freierpl. London, März 1855. **D. Nutt.**

Fertige Bücher u. s. w.

[14883.] **Neue Musikalien.**

Novaliste Nr. 11 bis

von **B. Schott's Söhne.**

Mainz, den 15. Nov. 1855.

Heinrich, Ch., Serenade. Op. 8. 45 kr.

John, Ch., Réverie. Op. 14. 45 kr.

— — Polacca, Rondo brillant. Op. 16. 45 kr.

— — fête des Moissonneurs. Op. 23. 54 kr.

— — Fanny, Polka dansante. 27 kr.

Kempter, C., 6 Sonatines progressives. Op. 4. en 2 Cahiers. à 45 kr.

Mercier, Ch., 4 nouvelles Danses. No. 1.

La Bouquetière. 18 kr. No. 2. Caecilia,

Suite de Valses. 54 kr. No. 3. Mign-

nettes, Polka-Mazurka. 18 kr. No. 4. Sou-

venir, Redowa. 18 kr.

Metzger, J., Les Danseuses de corde, 2 Val-

ses faciles. 18 kr.

— — Helvetia, Marche militaire. 27 kr.

Prudent, E., Morceaux caract. (Character-

Stücke). No. 1 à 15. à 27, 18 u. 36 kr.

Pusch, A. M. de., 3 Etudes de Salon. 45 kr.

— — 3 Mélancolies. 45 kr.

— — 3 Scherzos. 45 kr.

— — Air bohémien-russe, variée. 45 kr.

— — Réverie-Valse de Salon. 45 kr.

— — Les derniers moments du Carnaval,

Quadrille. 36 kr.

Dorus, L., Souvenirs dramatiques pour Piano

et Flûte, d'après De Beriot et Fauconier.

Liv. 1 à 3. à 2 fl. 24 kr.

Franchomme, A., Souvenirs dramatiques

pour Piano et Cello, d'après De Beriot et

Fauconier. Liv. 1 à 3. à 2 fl. 24 kr.

Macfarren, G. A., Quintour pour Piano,

Violon, Alto, Vclle, et Basse ou 2. Violon-

celle. 6 fl.

Bärwolf, W., 3 Lieder für Tenor. Op. 19. No. 1 à 3. à 27 kr.

Cramolini, L., 3 Lieder für 1 Bassst. 54 kr.

Heinrich, Ch., Zweite Jugend, für 1 Sgst. Op. 14. 18 kr.

Mauss, Th., Die Nachtviole, Lied für Tenor. 36 kr.

Mercier, Ch., La Charité, Romance pour une voix. 27 kr.

Steinkühler, E., 3 Lieder f. 1 Sgst. Op. 23. 1 fl. 12 kr.

— — Dieselben. Op. 23. Einzeln No. 1 à 3. à 27 u. 36 kr.

Sczadrowsky, H., 3 Lieder für 1 Sgst. Op. 12. 45 kr.

Wiss, H., Der Fischer. Romanze für 1 Sgst. 27 kr.

Dewit, H., Tota Pulchra à 4 voix (2 Sopr., Tenore et Basse) av. accomp. d'Orgue. 54 kr.

Verelst, P. F., Modulamina. Recueil de Morceaux religieux à 2 voix égales, av. accomp. d'Orgue. No. 1 à 14. à 18 kr. u. No. 15. à 2 fl. 24 kr.

[14884.] In meinem Verlage sind soeben erschienen:

Cherrier, Nic. J., Canonicus etc. — Enchiridion juris ecclesiastici cum singulari ad alienas confessiones attentione. II Tomi. (Continentes Tom. I.: Jus ecclesiasticum publicum. Tom. II.: Jus ecclesiasticum privatum.) Editio latina quarta per auctorem reformata et locupletata. XXII, 330. XVI, 400 S. 2 \mathfrak{r} 15 \mathfrak{N} ord., 1 \mathfrak{r} 20 \mathfrak{N} netto.

Auf 12 auch nach und nach in Jahres-Rechnung bezogene Exempl. ein Freierempl., gegen baar 7 pro 6.

Joz, F., diplom. Professor und ehem. Zögling der Normal-Hauptschulen zu Lausanne und Freiburg, theoretisch-praktischer Unterricht der französischen Grammatik nebst Conversation und Lectüre. 8. X u. 166 S. 18 \mathfrak{N} ord., 12 \mathfrak{N} netto.

Ich habe beide Werke nur an wenige Handlungen versandt und bitte deshalb, gefälligst verlangen zu wollen.

Pesth, Nov. 1855.

G. Ewich's Sort.-Buchh.

[14885.] In unterzeichnetem Verlage erschien soeben:

Das
Oesterreichische Concordat,
nebst der Allocution Sr. Päpstlichen Heiligkeit und der

Kaiserlichen Vollzugs-Berordnung.

Preis 1 \mathfrak{r} ord.

Nur in Partien gegen baar 25 Exempl. 14 \mathfrak{r} , 50 20 \mathfrak{r} u. 100 1 \mathfrak{r} netto.

Wir bitten, bei Verschreibungen sich des Raumburg'schen Verlangzettels zu bedienen.

Ergebenst

J. G. Wirth & Co. in Mainz.

[14886.] Untenverzeichnete Neuigkeiten und Fortsetzungen liegen zur Versendung bereit. Dieselben stehen auf Verlangen allen Handlungen zu Diensten, welche die Rechnung 1854 vollständig saldirten haben. An diejenigen dagegen, welche noch mit Saldo-Resten im Rückstande sind, bleiben alle Sendungen suspendirt. Leipzig, 20. Novbr. 1855.

B. G. Teubner.

Anderfen's, H. C., ausgewählte Märchen für die Jugend. Mit vielen Illustrationen, in Holz geschnitten von E. Kresschmar. Vierte Auflage. 8. cart. 1 $\frac{1}{2}$ ord. In Leinwand gebunden 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr ord.

Diese neue Auflage eines beliebten Buches wird durch ihr sehr elegantes Aeußere ein stets gesuchtes Festgeschenk für die Jugend sein.

Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana.

Ciceronis, M. Tullii, scripta quae manserunt omnia. Recognovit Reinholdus Klotz. Partis IV. vol. III. à 18 Ngr netto.

Mit diesem Bande ist nunmehr der Text dieser Ausgabe des Cicero in 10 Bänden vollendet. Dieselbe kostet vollständig 5 $\frac{1}{2}$ 24 Ngr ord. Ein Band indices erscheint zur Ostermesse 1856.

Homeri carmina ad optimorum librorum fidem expressa curante Guil. Dindorfio. Editio quarta emendatior. Vol. I. Ilias. Praemititur Maximiliani Sengebusch Homericam dissertatio prior. à 18 Ngr ord. Ausgabe auf Schreibpapier mit breitem Rande 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr ord.

Daraus einzeln, zum Schulgebrauche, zu den bisherigen Preisen:

— Vol. I. Pars I. Iliadis I—XII. à 6 $\frac{1}{4}$ Ngr ord.

— Vol. I. Pars II. Iliadis XIII—XXIV. à 6 $\frac{1}{4}$ Ngr ord.

Diese neue Ausgabe des Homer, deren Text von Neuem nach den besten Hülfsmitteln kritisch revidirt wurde, wird insbesondere durch die hinzugefügten Abhandlungen von Sengebusch allen Gelehrten und Lehrern, die sich mit Homer beschäftigen, unentbehrlich sein. Dem zweiten Bande, der Odyssee, welcher auch noch in diesem Jahre erscheint, wird die zweite Abhandlung von Sengebusch und ein so ausführlicher index beigegeben sein, wie er noch in keiner andern Ausgabe existirt. Für den Schulgebrauch bleibt wie bisher jeder Band in zwei Hefte getheilt, und mit Weglassung der Abhandlungen von Sengebusch im Preise unverändert.

Horatii, Qu. Flacci, opera omnia. Ex recensione Joh. Christiani Jahn. Editio sexta emendatior. Curavit Theodor Schmid. Accesserunt commentatio de vita et scriptis Horatii et index nominum et rerum. à 7 $\frac{1}{2}$ Ngr ord.

Trotz des auf 24 Bogen vermehrten Umfanges bleibt der Preis dieser Ausgabe unverändert. Dieselbe wird in der vorliegenden neuen Bearbeitung ihren bisherigen ehrenvollen Platz unter den zahlreichen Ausgaben des viel gelesten Dichters auch ferner behaupten.

Zweiundzwanzigster Jahrgang.

Josephi, Flavii, opera omnia ab Immanuele Bekkerorecognita. Vol. I. et II. à 18 Ngr ord.

Pindari carmina cum deperditorum fragmentis selectis. Relegit F. G. Schneidewin. Editio altera emendatior. à 9 Ngr ord.

Stobaei, Joannis, florilegium. Recogn. Aug. Meineke. Vol. II. à 22 $\frac{1}{2}$ Ngr ord.

Bucolicorum Graecorum Theocriti Bionis et Moschi reliquiae; accedentibus incertorum idylliis edidit Henricus Ludolfus Ahrens. Tomus primus textum cum apparatu critico continens. gr. 8. geh. à 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Einert, Dr. Carl, namentlich in seinen Beziehungen zu der jüngsten Entwicklung des deutschen Wechselrechtes dargestellt. gr. 8. geh. 18 Ngr ord.

Grammatici Latini ex recensione Henrici Keilii. Vol. II. fasc. II. Prisciani institutionum libri XVIII ex recensione Martini Hertzii. Vol. I. fasciculus secundus. gr. Lex.-8. geh. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr ord.

Großmann, Dr. C. G. F., die Verdienste der Churfürsten von Sachsen um den Abschluß des Augsburger Religionsfriedens. Rede zur akademischen Jubelfeier des Augsburger Religionsfriedens in der Aula der Universität Leipzig gehalten den 31. October 1855. gr. 8. geh. 6 Ngr.

Harless, Dr. G. C. A., die Sonntagsweihe. Siebenter Bd. 16—20. Predigt. (Schluß.)

Jahrbücher, neue, für Philologie und Pädagogik. Herausgegeben von R. Klotz, R. Dietsch u. A. Fleckeisen. 1856. 1. Heft pro compl. 9 $\frac{1}{2}$.

Das 12. Heft von 1855 erscheint später. Das 1. Heft des neuen Jahrgangs steht gern auch à Cond. zu Diensten, wo Aussicht ist, einen neuen Abnehmer zu gewinnen.

Jahrbücher, neue, für Philologie. Supplemente. Neue Folge. Erster Band. 2. Heft. à 16 Ngr ord.

Küchenmeister, Dr. Friedrich, die in und an dem Körper des lebenden Menschen vorkommenden Parasiten. Ein Lehr- und Handbuch der Diagnose und Behandlung der thierischen und pflanzlichen Parasiten des Menschen etc. Erste Abtheilung: Die thierischen Parasiten. Zweite Lieferung (Schluss). Mit 4 Kupfertafeln und zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten. gr. 8. geh. circa 2 $\frac{1}{2}$ ord.

Kurz, H., Geschichte der deutschen Literatur. Mit Illustrationen u. Zweite Aufl. Erste Abtheilg. 2. Liefg. — Zweite Abtheilg. 2. Liefg. à 6 Ngr ord.

Auf 10 Continuationsexemplare der ersten und zweiten Auflage zusammengerechnet: 1 Frei-Exemplar.

— dito. Erste Auflage. 25. Lieferung. à 9 Ngr ord.

Beide Auflagen werden, wenn vollständig, im Preise ganz gleich sein.

Livre des petits enfants. Nouvel alphabet, contenant des alphabets variés, des leçons graduées jusqu'à la lecture courante, un petit recueil de notions usuelles, des contes moraux, historiettes, fables, poésies etc. Augmenté et arrangé dans un nouvel ordre par Charles Brandon. Troisième édition. 8. relié. 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Pytker, J. F., Bilder aus dem Leben Jesu und der Apostel. Dritte Auflage. 2. Lieferung. à 6 Ngr.

Ruete, C. G. Theodor, bildliche Darstellung der Krankheiten des menschlichen Auges etc. 4. Lieferung. Folio. Carton. à 6 $\frac{1}{2}$ ord.

Thomas a Kempis, Die Nachfolge Christi. Illustrierte Prachtausgabe für Katholiken. 6. Aufl. 2. Liefg.

[14887.] Nur auf Verlangen!

Soeben wurde an alle Handlungen, welche verlangten, gesandt:

Dochstuhl, Friedr. Jac., der sichere Führer in der Obstkunde, oder systematische Beschreibung sämtlicher Obstsorten. II. Bd.: Birnen. A. u. d. b. T.: Systematische Beschreibung sämtlicher Birnensorten. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr oder 2 fl. 24 kr.

Ich ersuche diejenigen Handlungen, die mir ihre Bestellungen hierauf früher zukommen liessen, sie zu wiederholen, da ich gegen baar 40 % und bei 9/8 Exemplaren 1 Inserat bewillige. Auch dem I. Band wollen Sie gefälligst Ihre erneute Thätigkeit angezeihen lassen und Ihren etwaigen Bedarf verlangen, da mit dem Erscheinen des II. jedenfalls auch wieder Nachfrage nach dem I. Bd. ist. Wollen Sie das Werk nur gefälligst allen Pomologen, Botanikern, Gärtnern, Baumschulen- und Gartenbesitzern, Landwirthen und jedem Freund des Obstbaues zur Ansicht senden. Der Name des Verfassers bürgt für die Verkäuflichkeit des Buches. Unverlangt versende ich Nichts.

Ferner habe ich, von mehreren Seiten aufgefordert, mich entschlossen, für die Weihnachtszeit von

v. Bibra, Dr. Ernst Freiherr, die narkotischen Genussmittel und der Mensch. geh. 2 $\frac{1}{2}$ ord.

eine Anzahl Exemplare in schönem, elegantem Leinwandband aus der Fabrik des Herrn J. G. Kugler hier binden zu lassen, die ich Ihnen à 7 $\frac{1}{2}$ Ngr netto pr. Einband offerire; à Cond. kann ich natürlich gebundene Expl. nicht expediren.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, 10. Nov. 1855.

Wilhelm Schmid.

[14888.] Bei J. G. Müller in Gotha ist erschienen:

Der Stern der Wartburg oder Junker Jörg auf der Wartburg u. sein Schützling. Historische Erzählung aus Thüringen. Von Th. Buddeus, Garnisonprediger. br. 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

[14889.] **Bibliothèque des classiques français.**

Um vielseitigen Wünschen zu entsprechen und den Absatz zur Festzeit zu erleichtern, habe ich zu der in meinem Verlag erscheinenden, durch größte Correctheit und vorzügliche Ausstattung sich auszeichnenden Ausgabe der anerkannt ersten französischen Classiker äußerst geschmackvolle, gepresste Decken in englischer Leinwand mit reich verzierten Golddrücken anfertigen lassen, und halte von jetzt an sauber und elegant gebundene Exemplare stets vorrätzig.

Bezugsbedingungen sind: pr. Lieferung 4 Ngr oder 12 Kr., in feste Rechnung mit 25%, gegen baar mit 35% und auf 12/1 Freiexemplar. — Bei den gebundenen Exemplaren berechne den Einband mit 5 Ngr = 18 Kr. netto pr. Band.

Molière, von welchem die Auflage zu Ende geht, kann ich nicht mehr apart, sondern nur noch bei Abnahme der ganzen Collection abgeben; um jedoch auch hier Ihren Wünschen möglichst entgegen zu kommen, gestatte einen beliebigen Autor wegzulassen.

An Anzeigen und Beilagen zu den gelesenen Blättern werde ich es nicht fehlen lassen.

Bereits erschienen sind:

Molière, oeuvres complètes avec des notes etc. etc. in 12 livr. = 3 Bdn. (Siehe oben.)

Thiers, histoire de la révolution française, avec portr., des notes etc. etc. complet in 22 livr. = 7 Bdn.

Béranger, oeuvres complètes in 5 livr. = 2 Bdn. (Geb. in 1 Band.)

Lamartine, oeuvres complètes in 26 livr. = 7 Bdn.

(Hiermit ist Lamartine ganz complet bis auf die histoire des Girondins und die nach derselben erschienenen Schriften.)

— histoire des Girondins, Livr. 1—6.

(Vollständig in ca. 15 livr. = 4 Bdn.)

Rousseau, oeuvres complètes, Livr. 1—18. = Bd. 1—5.

(Vollständig in ca. 36 livr. = 12 Bdn.)

— confessions, complet in 7 livr. = 2 Bdn.

Von der Bibliothèque des classiques français erscheint nach wie vor ziemlich allwöchentlich 1 Lieferung.

Frankfurt a./M., im Nov. 1855.

H. Veckhold.

[14890.] In unserm Verlag ist jetzt vollständig erschienen und wird nur noch für kurze Zeit zum Baar-Preis von 21 Thlr. 20 Ngr. abgelassen:

Dr. Martin Luther's

sämmtliche deutsche Werke,

nach den ältesten Ausgaben kritisch und historisch bearbeitet, mit literar-historischen Einleitungen

von

Dr. J. K. Zmischer,

Pfarrer u. 2. Univers.-Bibliothekar zu Erlangen. 65 Bände (1656 Bogen) in 8. Mit Gesamt-Inhaltsverzeichnis.

Frankfurt a./M., 14. November 1855.

Heyder & Zimmer.

[14891.] Bei mir ist soeben erschienen:

Die Einnahme von Sebastopol. Ein Würfelspiel. Preis 5 Sgr. = 18 Kr.

Dieses Spiel enthält auf einem großen Tableau 64 Felder mit hübschen Abbildungen. Es beginnt bei Nr. I. mit der Einschiffung in Marseille, hierauf folgt die Seereise über Malta, Griechenland, Archipel, Bosporus, schwarzes Meer nach Varna. Von dort die Einschiffung nach Cypatoria und hierauf folgen alle Vorfälle bis zur Einnahme Sebastopols, welches den Mittelpunkt des Tableaus bildet. Das Spiel ist ganz in der Art der früher von mir herausgegebenen Reisespiele, die den meisten Sortimentshandlungen bekannt sind.

Da das Tableau auf sehr schönem farbigen Papier gedruckt ist, so würde ich durch à Cond. Bestellungen zu einer übermäßigen Auflage genötigt werden, daher ich, mit Bezug auf die Anzeige im Raumburg'schen Wahlzettel, es nur auf feste Bestellung expedire, und zwar an solche Handlungen, die sich dafür verwenden wollen, in Partien von mindestens 10 Stück mit 40% Rabatt für 1. / baar, während einzelne Exempl. mit 25% baar expedirt werden. Stuttgart. Heinrich Köhler.

[14892.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Histoire
du Consulat et de l'Empire

par
A. Thiers.

Vol. 12. Preis 1 Thlr. 5 Ngr. ord.

Geschichte
des Consuls und des Kaiserthums

von
A. Thiers.

Deutsche Original-Ausgabe.

12. Band. Preis 25 Ngr. ord.

Da die Continuation dieses Werkes sich im Laufe der Zeit öfters geändert haben wird, so expediren wir auf Verlangen die Fortsetzung in beliebiger Anzahl à Cond.

Meline, Sans & Comp. in Brüssel.

[14893.] **Bur gefälligen Notiz!**

Beim Herannahen der Weihnachtszeit mache die verehrlichen Sortiments-Handlungen darauf aufmerksam,

Medwig, Schriften. N. Ausgaben,
Hahn-Hahn,

sowie auch das große Tableau v. Heuß:

„Die Versammlung der Hochw. Bischöfe der oberrhein. Kirchenprovinz in Freiburg“

nicht auf Lager fehlen zu lassen, indem ich diese Werke f. 3. in den gelesenen Blättern anzeigen werde.

Mainz, 15. November 1855.

Franz Kirchheim.

[14894.] **Neuestes Werk von Longfellow.**

The Song of Hiawatha. (Author's protective edition.) brosch. 1 sh.

Dasselbe in schönerer Ausstattung, elegant gebdn. 5 sh.

Vorrätzig bei

A. Asher & Co. in Berlin.

[14895.] Bei der herannahenden Festzeit erlaube ich mir, Sie noch auf folgende, in meinem Verlage erschienene Jugendschrift aufmerksam zu machen:

Der standhafte Gabriel.

Eine Erzählung für Knaben

von

Mary Howitt.

Aus dem Englischen

von

J. Wallburg.

Mit Titeltupfer und einem Plane.

Eleg. cart. 25 Sgr., 17 Sgr. netto, baar mit 40% u. 9/8.

Jeder Knabe wird diese Erzählung mit dem größten Interesse und Nutzen lesen, da sie alle edlen Anlagen seines Geistes, Muth, Entschlossenheit, Selbstständigkeit, Rechtsgefühl und Sinn für Freundschaft anzufeuern geeignet ist. Ich bitte zu verlangen.

Berlin, November 1855.

Franz Duncker.

(W. Besser's Verlagsbdg.)

vide Wahlzettel.

[14896.] Heute versendete ich an alle Handlungen, welche verlangten:

Funkhänel, K. S., über das Spiel von den 10 Jungfrauen. Geh. 5 Sgr.

Herbst, G., der Laacher See bei Andernach a. Rh., eines der denkwürdigsten Beispiele vulcanischer Vorgänge in Deutschland. Mit e. Begleitworte von Dr. J. Nöggerath. Geh. 3 1/2 Sgr.

Genast, W., Dornröschen. Miniaturausgabe. 10 Sgr.

In episch-lyrischer Weise und einem der Nibelungenstrophe ähnlichen Versmaasse hat der Verfasser das tiefsinnig-reizende Grimm'sche Volksmärchen theils umgestaltet, theils nachgedichtet; die äußere Ausstattung hat durch einen von Künstlerhand in Kupfer gestochenen Umschlag eine besondere Zierde erhalten. Das Gedicht ist bereits von Joachim Raff in Musik gesetzt worden und wird nächstens in Weimar zur Aufführung kommen.

F. v. St., Vollständige Anleitung zum richtigen Anbau und zur guten Ausarbeitung des Flachses. Nebst einem Hinweis auf seine Bedeutung für die Linnenindustrie und die Landwirtschaft Deutschlands. Geh. 7 1/2 Sgr. mit 1/2 Rabatt.

Von einem unserer bedeutendsten Landwirthe ist hier das Ganze des Flachsbauens und der Flachsbearbeitung zu einem unentbehrlichen Hülfsbuch und treuen Rathgeber zusammengestellt. Die Herren Collegen derjenigen Länder, in welchen Flachsbau betrieben wird, mache ich auf dieses Buch besonders aufmerksam.

Freiexemplare 13/12. 26/24. 55/50. 110/100. Weimar, 6. Nov. 1855.

Hermann Böhlau.

[14897.] **Unverlangt Nichts.**

Soeben erschien das 3. u. 4. Heft von:

Chrlieh's liturg. Zeitschrift,

und wollen alle die Handlungen, welche diese gebrauchen, gefl. verlangen.

Weinigen, 5. Novbr. 1855.

Brückner & Renner.

[14898.] Nachdem die 4 ersten Bände der

Band-Ausgabe

der

Volkbibliothek der deutschen Classiker

versendet sind, machen wir aufmerksam, daß laut unserem Circular die Versendung des 5. Bandes nur in feste Rechnung erfolgt. Wir ersuchen daher, um jede Unterbrechung zu vermeiden, uns die Fortsetzungen baldigst anzugeben.

Wir wiederholen, daß wir alle Bemühungen für diese neue Ausgabe bereitwilligst unterstützen werden, und bemerken, daß unsere Bedingungen bei dieser Band-Ausgabe dieselben wie bei der Lieferungs-Ausgabe sind, nämlich: 13/12 in Rechnung und 7/6 gegen baar.

Von Band 1—4. liefern wir fortwährend Exemplare à Cond.

Stuttgart, im November 1855.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg.

[14899.] Bei Böning & Co. in Bremen ist in Commission erschienen und wird nur auf feste Bestellung versandt:

Die Versuchung Christi in der Wüste.

Zwei Vorträge, gehalten in der Pastoral-Conferenz zu Bremen

von

E. Achelis, Pastor, und J. Meinertshagen, Pastor.

8. 2 $\frac{3}{4}$ Bogen. Preis 8 Sg netto.

Der Ertrag ist der Rettungs-Anstalt für verwaiste Kinder im Ellener Hof bei Bremen bestimmt.

[14900.] Von der Verfasserin von „the Heir of Redclyffe“:

The Lances of Lynwood. (illustrated.) hübsch gebdn. 6 sh.

eben erschienen, und vorräthig bei

A. Asher & Co. in Berlin.

[14901.] Nachstehende Miniatur-Ausgaben lasse ich in der Weihnachtszeit mehrfach inseriren:

Kernstellen

aus Gotthelf's Schriften.

Cart. 12 Sg ord. Geb. 18 Sg ord.

R. Waldmüller.

Merlin's Feiertage. Geb. 1 Sg.

Dichters Nachtquartiere. Geb. 18 Sg.

Unterm Schindeldach. Geb. 15 Sg.

Reimar, Kriemhilde. Trauerspiel. Geb. 24 Sg.

Ich bitte zu verlangen.

Otto Meißner in Hamburg.

[14902.] Im Verlage der Junfermann'schen Buchhandlung in Paderborn ist erschienen und wird nur auf feste Rechnung versandt:

Die unbefleckte Empfängniß der allerseligsten Jungfrau und Gottes- Mutter Maria

als Glaubenslehre der h. katholischen Kirche.

Von

Joseph Haan,

Priester der Gesellschaft Jesu.

Preis 10 Sg.

[14903.] v. Schubert's

Naturgeschichte des Pflanzenreichs, als vorzügliches Weihnachtsgeschenk, ist wieder gebunden vorräthig.

Stuttgart, Nov. 1855.

Schreiber & Schill.

[14904.] In Körner's Verlag in Erfurt erschien in dritter Auflage:

Erüger, Dr., Schule der Physik, auf einfache Experimente gegründet und in populärer Darstellung für Schule und Haus. 2 Sg.

[14905.] Soeben ist erschienen und steht nur auf Verlangen à Cond. zu Dienst:

Annalen für Justizpflege und Verwaltung in Kurhessen. Herausg. von D. L. Heuser. III. Jahrg. 1. Hest. gr. 8. geh. 3 Sg.

Pfeiffer, Dr. B. W., Das deutsche Meierrecht nach seiner rechtlichen Begründung und dermaligen Gestaltung. gr. 8. geh. 1. Liefg. Neue Ausgabe in 3 Lieferungen. à 20 Sg.

Th. Fischer in Cassel.

[14906.] Beim Herannahen der Festzeit machen wir Sie besonders darauf aufmerksam, dass von dem grossen Merz'schen Stiche von Kaulbach's Zerstörung Jerusalem's

Abdrücke zu 12 Sg erschienen sind, die wir (excl. Emballage-Kiste) zu 9 Sg netto baar ausliefern.

Von den älteren Abdrücken zu 5, 6, 10, 12, 15 Friedrichsd'or sind fortwährend noch Exemplare (gegen baar) zu beziehen.

Berlin, 10. November 1855.

Ernst & Korn.

[14907.] In Unterzeichneter hat soeben die Presse verlassen:

Die Erziehung

des Menschengeschlechts.

Herausgegeben von

Gotthold Ephraim Lessing.

8. Geh. Preis 7 $\frac{1}{2}$ Sg.

Exemplare davon stehen auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Leipzig, November 1855.

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung.

[14908.] In der Verlagshandlung von Fr. Bassermann in Mannheim ist erschienen:

Fr. Redtenbacher.

Grossherzoglich Badischer Hofrath und Professor an der polytechnischen Schule zu Karlsruhe.

Die Gesetze

des

Lokomotiv-Baues.

Mit 18 lithographirten Tafeln.

gr. 4. 1855. 4 Sg 24 Sg = 8 fl.

Der Name des in seinem Fache ausgezeichneten Verfassers überhebt uns jeder weiteren Empfehlung dieses Buches; wir wollen deshalb nur noch darauf aufmerksam machen, dass es ein *Fundamentalwerk* ist, wie weder die deutsche, noch eine andere Literatur ein ähnliches bis jetzt aufzuweisen hat; es ist daher für Jeden, der sich mit Mechanik und Maschinenbau beschäftigt, von hohem Interesse.

Exemplare stehen à Cond. zu Diensten.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[14909.] In 8 Tagen erscheinen in unserem Verlage:

Die Portraits der Brüder

Dr. Ernst Heinrich Weber

und

Dr. Eduard Weber,

Professoren der Anatomie zu Leipzig.

Auf Einem Blatte in Folio mit Facsimile.

Preis 20 N \mathcal{L} , auf chin. Papier 1 Sg.

Fest mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Baar mit 50 %.

Diesen wohlgetroffenen Kupferstich, von D. Schwerd geburth jan. in Weimar nach einer Photographie gestochen, empfehlen wir den geehrten Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, angelegentlichst, und sind wir überzeugt, daß bei dem Renommé und der Beliebtheit obiger beider Herren Professoren ein guter Absatz, bei nur einiger Verwendung, in Aussicht steht. Vorzüglich machen wir die geehrten Handlungen in Universitätsstädten, in Rücksicht auf das akademische Publicum daselbst, hierauf aufmerksam.

Gleichzeitig fügen wir noch hinzu, daß erwähntes Kunstblatt von uns nur fest oder baar zu den angeführten günstigen Bedingungen geliefert werden kann, jede à Condition-Bestellung also unberücksichtigt bleibt.

Mit der Bitte, Ihren Bedarf gefälligst zu verlangen, zeichnet achtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 20. Nov. 1855.

Serig'sche Buchhdlg.

[14910.] Im Laufe des December erscheint in unserm Verlage:

Schweizerische polytechnische Zeitschrift, unter Mitwirkung mehrerer Professoren am Schweiz. Polytechnikum und anderer Fachmänner herausgegeben von Dr. P. Bolley u. J. H. Aronauer, in monatl. Hesten von 4—5 Bogen Text in 8. und mehreren auf's sorgfältigste ausgeführten Tafeln Abbildungen. Sechs Heste bilden einen Band, 2 Bände einen Jahrgang. Preis pr. Jahrg. 20 Fr. oder 5 Sg 10 Sg.

Das erste Hest steht à Cond. zu Diensten, und bitten wir zu verlangen.

Winterthur, November 1855.

J. Wurster & Co.

[14911.] Bei Ch. G. Kollmann in Leipzig erscheint demnächst:

Titelkupfer zu Alex. Dumas' Große Männer im Hauskleide.

1. Liefg. enthaltend:

Julius Cäsar im Schlafrocke.

Cardinal Richelieu im Schlafrocke.

Die Abnehmer aller Ausgaben von Alex. Dumas' vielgelesenen Romanen werden bereitwillige Käufer hiervon sein. Die weiteren Lieferungen sollen den Originalen auf dem Fuße folgen. Charakteristische Auffassung, sowie sorgfältige Ausführung werden verbürgt.

[14912.] **Ahn's Lehrgang der englischen Sprache.**

In einigen Wochen kommt zur Versendung:

Ahn, Dr. F.,

praktischer Lehrgang

zur schnellen und leichten Erlernung

der englischen Sprache.

Erster Cursus. Brosch. Preis etwa 6—7½ S.
Wir bitten, als Neuigkeit zu verlangen.

Vom „Lehrgang der französischen Sprache, I. Cursus,“ erschien bereits die neunzigste Auflage, und es wurden davon bis jetzt nahezu 500,000 Exemplare verbreitet. Wir glauben hoffen zu dürfen, daß auch der „Englische Lehrgang,“ dessen Erscheinen seit Jahren vielfach erwartet worden, zahlreichen und für die verehrl. Sortimentshandlungen lohnenden Absatz finden werde.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg.
in Cöln.

[14913.] In unserem Verlage erscheint gegen Ende dieses Monats, und wird zu dem Preise von 5 bis 7½ S. ord. zu beziehen sein:

Beschreibung der Speise-Anstalt von Georg Gegeroff in Linden bei Hannover. In Folio. Mit einem lithograph. Grundriß dieser Anstalt, in Folio geheftet.

Eine Beschreibung dieser hier seit Kurzem in's Leben getretenen wohlthätigen Anstalt, welche bereits nah und fern die größte Aufmerksamkeit erregt hat und in öffentlichen Blättern vielfach und anerkennend besprochen wurde, wird bei der jetzt allgemein eingetretenen Theuerung für Magistrate, Communal-Behörden und Wohlthätigkeits-Vereine von großem Interesse sein. In derselben werden zugleich die neuesten Erfahrungen mitgetheilt über die in Anwendung gebrachten Wärme-Apparate bei Versendung der Speisen, sowie die Einrichtung der Transportwagen für solche.

Hannover, am 20. November 1855.

Hahn'sche Hofbuchhandlung.

[14914.] Zu meiner Anzeige vom 24. October (in Nr. 134 d. Bl.) habe ich nachzutragen, daß

Die gelbe Fregatte,

von

James Grant,

Berf. v. „Philipp Kollo“, „Frank Hilton“) etc.
in gebiegener Uebersetzung von
W. E. Drugulin.

4 Bde. 8. geh.

in circa 14 Tagen vollständig ausgegeben wird.

*) Jack Hinton ist von einem zwar gleich berühmten, doch Anderem, und dem Verfasser der gelben Fregatte jedenfalls nur aus leicht begreiflichem Irrthum bei Anzeige der Concurrenz-Ausgabe untergeschoben.

Ergebenst

Ch. E. Kollmann in Leipzig.

[14915.] In diesen Tagen wird pro novo versandt:

Professor Schleiden und der Mond.

Von

Professor Th. G. Fehner.

8. Preis 2½ S.

Erster Theil. Streben und Erfolg. — Schleiden und die Pflanzenseele. — Die Teleologie. — Die Natur als Symbol des Geistes.

Zweiter Theil. Schleiden und der Mond. — Einfluß des Mondes auf die Bitterung und das organische Leben der Erde. — Die Bewohnbarkeit des Mondes. — Das Dd.

Das Werk ist im Wesentlichen keine Streitschrift, sondern es bietet, nur anknüpfend an einen gegen den Professor Fehner gerichteten Angriff in „Schleiden's Studien“, einen Inhalt dar, welcher über das Interesse und den Charakter einer Streitschrift nach allen Seiten hinausgeht und weit reicher ist, als der Titel vermuthen läßt. Die erste Abth. enthält ein Résumé der gesammten, in frühern Schriften zerstreut vorgetragenen Weltansicht des Verf., eine, Scherz und Ernst mischende Erwiderung auf Schleiden's Angriff, eine Vertheidigung der jetzt so vielfach angegriffenen Teleologie (Zwecklehre) mit interessanten Beispielen, und eine Behandlung des bedeutsamen Thema's über das Verhältniß von Geist und Natur, welches jetzt in Aller Munde ist, von der anziehendsten und gewichtigsten Seite. Die zweite bietet eine, das Interesse gründlicher Belehrung und leichter Unterhaltung in gleichem Grade befriedigende Untersuchung über den Einfluß des Mondes auf die Bitterung und das organische Leben der Erde, über die Bewohnbarkeit des Mondes, und das Dd. Die hierher gehörigen Thatsachen sind vollständiger und genauer, als bisher noch irgendwo der Fall gewesen, zusammengestellt, resumirt und discutirt, mit fortlaufender Hervorhebung der sich daran knüpfenden interessanten Beziehungen und Gesichtspuncte; die ganze Dd.-Lehre ist übersichtlich dargestellt und mit scharfer, unparteiischer Kritik beleuchtet; die Frage nach der Bewohnbarkeit des Mondes endlich aus den ganz neuen Gesichtspuncten erörtert, welche die, dem größern Publicum noch völlig unbekannt, große Entdeckung Hansen's über die Abweichung des Schwerpuncts vom Mittelpunct des Mondes dafür eröffnet, und Hansen's Entdeckung und Ansicht selbst wörtlich nach der Originalquelle mitgetheilt.

Leipzig, 22. November 1855.

Adolf Gumprecht.

Angebotene Bücher u. s. w.

[14916.] **Emil Baensch'** Sortiment in Magdeburg offerirt baar:

Kummer, der kluge Nökelhahn. 4. Aufl. m. 4 Kpfen. Gebd. neu zu 6 S.

Grimm, Gebr., Kinder- und Hausmärchen. Kleine Ausg. 9. Aufl. broch. neu zu 6½ S. — Eleg. in Lwbd. zu 13 S.

[14917.] **Oldcop's Erben** in Oschag offeriren:

1 Franz, Deutsch-Griechisches Wörterbuch.
2 Theile, geb., ganz gut gehalten.

[14918.] **Für Weihnachten**

habe ich die nachverzeichneten Werke im Preise noch ermäßigt, und tritt mit dem 31. December d. J. der frühere herabgesetzte, resp. höhere Baarpreis wieder ein. Ich liefere **Marrnat's** ausgewählte Werke. 16 Bände. (Krabbe.) (10½ S.) anstatt 3 S. baar für 2 Thlr. baar u. 7/6.

Walthers von d. Vogelweide, Gedichte, übers. v. Weiske. N.-N. 16. Halle, 1852. Eleg. broch. (1½ S.) anstatt 14 Ngr. baar für 11 Ngr. baar u. 7/6.

Rebau, Säugethiere in Erzähl. M. 8 color. Kpfstln. Eleg. cart. (1 S.) anstatt 10 Ngr. baar für 8 Ngr. baar u. 7/6.

Vergiftmeinnicht. Taschenb. v. Spindler für 1848. Reich illustriert, in Prachtbd. (1 S. 5 Ngr.) für 7 Ngr. baar u. 7/6.

Von

Gaßner, Universal-Lexikon der Tonkunst. Lex.-8. Stuttg., 1849. br. (5½ S.)

das ich in ganzem Vorrath übernommen habe, liefere ich — aber nur bis Ende December d. J. —

10 Exemplare für 12 Thlr. baar.

10 do. in Prachtbd. für 5½ Thlr. baar.
München, 20. Nov. 1855.

J. Oberdorfer.

(vide Allg. Wahlzettel.)

[14919.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig empfiehlt zu beigefügten Netto-Partie-Baarpreisen:

Neueste Blumensprache. 12. Geh. (1½ Ngr.) Das Duzend für 7½ Ngr.

Das Buch für frohe Zirkel. 2. Aufl. Enth. Gesellschaftsspiele für alle Jahreszeiten, Gesänge, Denksprüche, Sprüchwörter und Trinklieder. 12. Cart. (10 Ngr.) Das Duzend für 1 S. 10 Ngr., ½ Duzend für 22½ Ngr.

Unterhaltendes Frag- und Antwortspiel. (Punktirbuch.) 12. Geh. (1½ Ngr.) Das Duzend für 6 Ngr.

Sammlung auserlesener Stammbuch-Aufsätze. 12. Geh. (1½ Ngr.) Das Duzend für 7½ Ngr.

Reichhaltiges Traumbuch. 12. Geh. (2 Ngr.) Das Duzend für 12 Ngr., ½ Duzend für 7½ Ngr.

Westentaschenrätselfbuch. Elegant geb. mit Goldschnitt. (5 Ngr.) Das Duzend für 22½ Ngr., ½ Duzend für 12 Ngr.

[14920.] **W. Vogler** in Berlin offerirt baar: **Otto, F. J., Dr., Lehrbuch** d. ration. Praxis d. landwirthschaftl. Gewerbe. 2 Abtheilgn. 4. Aufl. Bieweg & S. (5 S.) für 3 S.

Poppleton u. Bettac, practische englische Sprachlehre. 9. Auflage. Bieweg & S. (20 S.) für 10 S.

[14921.] **J. Wieske** in Brandenburg offerirt u. sieht Geboten entgegen:

1 **Friedrich Perthes' Leben.** 2. Band. 1851. Gebunden braun Leinen mit Titel.

[14922.] Das **Landes-Industrie-Comptoir** in Weimar offerirt franco Weimar und sieht Geboten entgegen:

- 1 Heinsius, Bücherlexikon 1812 bis 1827. 7 Bde. in Pppbd. geb.
- 1 Hinrichs, Katalog. Michaelis 1797 bis 1852. Pappband. (Auf Schreibpapier, so lange er auf solches gedruckt wurde.)
- 1 Messkatalog von 1792 bis 1843. Pappband. 1844 bis 1852 broschirt.

[14923.] Interessanter Roman.

Vöser Wolf in Dresden offerirt mit 25 % gegen baar:
Paul du Plessis, die Boucanier, deutsch von Adolf Dur. Pressburg, 1854. 5 Bände. 8. br. Ldprs. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr für 16 Ngr.

[14924.] Die **Promperger'sche** Buchhandlung in Bozen offerirt und sieht Geboten entgegen:

- Bibel, nach Dr. Martin Luther's deutscher Uebersetz. Prachtsausg. mit 112 Kupf. u. 1 Karte. Lex.-8. Hildburgh., 1831. Ldb.
Meyer's Universum. 11 Bde. qu. 4. Hildburghausen, 1836—1844. Halbfrz.
Schuselka, F., deutsche Fahrten. 2 Thle. 8. Wien, 1849. Ppb.
Strauß, Dr. Fr., Leben Jesu, kritisch bearbeitet. 2 Bde. gr. 8. Tübingen, 1835. Halbfrz.
Stunden der Andacht. 12. Aufl. 8 Bde. gr. 8. Arau, 1827. Halbfrz.

[14925.] Von Herrn **F. E. Lederer** in Berlin verlange baar:
statt 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. für 18 Sgr.

- 1 Heinsius, Julius, Romanesken. Gedichte. Berlin, 1848. gr. 8. eleg. geh.
statt n. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. für 25 Sgr.
- 1 Häbner, Handbuch für Officiere, Feldwebel und Unterofficiere, betr. die Geld- u. Naturalverpflegung, den Servis und die Bekleidung der Compagnien. 1853. gr. 8. eleg. geh.
statt n. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. für 15 Sgr.
- 1 Markwordt, Jac. Fried., Anleitung z. Kunst des freien Handzeichnens. quer gr. 4. cart. (mit 26 schönen Kupfertfln.)
statt 25 Sgr. für 12 $\frac{1}{2}$ Sgr.
- 1 v. Morozowicz, Grundzüge der Astronomie u. mathemat. Geographie. Mit fünf Kupfertafeln. 1848. gr. 8. eleg. brosch.
- 1 Exemplar sämtlicher Schriften
statt 5 $\frac{1}{2}$ Thlr. für 2 Thlr.

(Auch in Change Ladenpreis gegen solchen.)

[14926.] **G. Grote** in Hamm offerirt:

- 1 Höpstein, praktische Vorschule f. d. deutschen Buchhandel.
 - 1 Rosenkranz, Psychologie. 2. Aufl. $\frac{1}{2}$ Frzbd.
 - 1 Schenkel, der Schmetterlingsfammer, ganz neu. $\frac{1}{2}$ Frzbd.
 - 1 Schwab, die schönsten Sagen d. class. Alterth. 2. Aufl. 3 Bde. $\frac{1}{2}$ Frzbd.
- Die Bücher sind sämmtlich sehr gut erhalten.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[14927.] **Carl Höcker** in Dresden sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Zeitschrift f. Rechtspflege. N. F. 8. Bd.
- 1 Jean Paul, Kampaner Thal.
- 1 Biedenfeld, Gartenjahrbuch. 3. Ergänzungsheft.
- 1 Burmeister, Entomologie. cplt.
- 1 Desterreich. Soldatenfreund 1848. 1849. cplt.
- 2 Zeitschrift f. Landwirth 1850. 3. 8. Heft. 1851. 5. Heft.
- 1 Aster, Schlacht bei Leipzig. 2 Bde. mit Atl.
- 1 Waldersee, Kampf in Dresden.
- 1 Engelhardt, Charte v. Ost- u. Westpreußen u. d. Negdistriet in 23 Bl. 1848.

[14928.] Die **Nichter'sche** Buchhandlung in Zwickau sucht schnell unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Gesetz und Verordnungsblatt f. d. Königreich Sachsen f. 1818 bis 1832.
- 1 Zeitschrift f. d. gesammte Staatswissenschaft. 1—8. Jahrg. (Laupp in L.)

[14929.] Die **Kuhlmei'sche** Buchh. in Liegnitz sucht billig:

- 1 Post-Dienst-Instruct. v. 1/10. 1854. (Decker.)
- 1 Heck's Bilder-Atlas.
- 1 Schiller's Ged. 1. Bd. 1. u. 2. Periode. Stuttg., 1823.

[14930.] **Th. Klose** in Kiel sucht billigst:

- 1 Swainson's zoological illustrations. Ser. I. II. à 3 vols. w. 334 col. pl. London, 1820—23. 1829—33.
- 2 Passow, Griech. Handwörterbuch. 2 Bde. Lpz.
- 1 Bugge, Anl. z. Feldmessen. Alt., 1807.

[14931.] **Carl Edelman's** Buchh. in Pesti sucht und bittet um Preisangabe:

- 1 Pitaval, G. v., Causes célèbres, od. Erzählungen sonderbarer und merkwürdiger Rechtshändel. Aus d. Franz. 9 Theile. Leipzig, 1747—67. (Brochhaus.)
- 1 — dasselbe, umgearbeitet u. vermehrt von Fr. Richter; aus d. Franz. von Ch. Wilt. Franz. 4 Bde. Jena, 1782—1792.

[14932.] **Carl Villaret** in Erfurt sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Jean Paul's Levana.
- 1 Walter Scott's Romane, englisch.
- 1 Gesefsammlg., preuß., 1837—54.
- 1 Chevalier Faublas, deutsch.
- 1 Stenzel, Geschichte Deutschlands unter den fränkischen Kaisern. 2 Bde. Lpzg., 1827.
- 1 Grimm, über d. Ursprung d. deutschen Sprache.
- 1 Pécelet, traité de la chaleur.

[14933.] **F. Schneider & Co.** in Berlin suchen und bitten um Offerten von:
Mamachii Origines christianorum. XII tomi. Romae, 1747—55. 4.

Gerbet, de cantu et musica sacra. II tomi. 1774. 4.

Morini Commentarium de sacris Latinos, Graecos et Syros etc. III partes. Antwerp., 1695. fol.

— Tractatus historico-theologicus. Venet., 1702. fol.

Du Cange, Glossarium ad scriptores mediae et infimae graecitatis. II vol. 1688. fol.

— Glossarium mediae et infimae latinitatis. Paris, 1840—46.

Montfaucon, Palaeographia Graeca. Paris, 1788. fol.

Allatii de Symeonum scriptis. Paris, 1788. fol.

Renaudoti Appendix ad Acta. Paris, 1709.

Monumenta Germaniae, ed. Pertz. 1826—47. fol.

Thesaurus Graecae linguae ab Stephano, ed. Dindorf. Paris, 1847.

Carassae Catena Graecorum Patrum. Pataviae, 1564.

Rudolphi a Corduba Catena Patrum. Lugd., 1652.

Ugolini Thesaurus sacrarum. XXXIV tomi. Venet., 1744—69. fol.

[14934.] **W. Aronsohn's** Buchhandlung in Bromberg sucht antiquarisch unter vorheriger Preis-Anzeige:

- 1 Schiller's Werke in 10 Bänden. gr. 8. I. u. IV. Bd. — 1 Goethe's Werke. — 1 Lessing's Werke. — 1 Centralblatt, von Rauer. 1841. — 1 Juristische Wochenschrift für die Preussischen Staaten, von Hinschius. 1835. — 1 Behse, Geschichte der deutschen Höfe, excl. Sachsen.

[14935.] Die **Rasse'sche** Buchhandlung in Soest sucht und sieht Offerten entgegen:

- 1 R. P. Goffine, Ord. Praem., Christkatholisches Unterrichts- und Erbauungsbuch. (Je älter die Ausgabe, desto lieber, eine Original-Ausgabe wäre erwünscht.)
- 1 Versuch einer Sammlung vierstimmiger Choralmelodien zu dem katholischen Gesangbuche bei dem öffentlichen Gottesdienste und der häuslichen Andacht. Gedruckt auf Kosten des Herausgebers des Gesangbuches. Rinteln, 1807. Gedruckt bei Carl August Steuber.

[14936.] **G. Bus** in Hagen sucht:

- 1 Die clevisch-märk. Bergordnung vom 29. April 1766.
- 1 Hake, Commentar über das Bergrecht. Sulzbach, v. Seidel. 1826.
- 1 Hertwig, neues u. vollkommenes Bergbuch. Dresden u. Leipzig, 1734.
- 2 Biot, Géometrie analytique.

[14937.] **Emil Schilling** in Dresden sucht:
1 Deutsche Grafenhäuser. cplt.
1 W. v. Eschenbach, hrsg. v. Lachmann.
1 Heinsius, Bücherlexikon. 11. Bd.
1 Pauly, Real-Encyclop. Bd. 3—6.

[14938.] Die **Heinr. Funcke'sche** Buchh. in Grefeld sucht zu einem billigen, antiquarischen Preise:
Chapuy's Moret, le moyen-âge pittoresque, vues de monuments et détails d'architecture, armures, meubles etc. etc. du 10. au 17. siècle. 5 Parties en 3 vol. Paris, 1837—40. Fol. Ladenpreis 100 Frs.

[14939.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
Bopp, Glossarium Sanscritum. compl.
Turnebi (Adr.) Adversaria. 3 vol. 4. 1597.
— — Opera. 3 vol. Fol. Strasburg, 1600.

[14940.] Die **Gropius'sche** Buch- und Kunsthandlung in Berlin sucht billig, aber nur wenn gut erhalten:
1 Fl. Blätter. (München.) Vom 14. Bande an (incl.).

[14941.] **F. Schneider & Co.** in Berlin suchen und bitten um Offerten:
Wohlbrück, Geschichte des ehem. Bisthums Lebus. Theil III. einzeln.

[14942.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht:
1 Mosheim, Kirchengesch. 9 Theile.
1 Engel, Gesch. d. Nebenländer des Ungar. Reichs. 4 Bde. 4.
1 Iwesten, Dogmatik.
1 Bahrde, Briefe üb. die Bibel.
1 — Plan u. Zweck Jesu. 12 Theile.
1 Bretschneider, Heinrich u. Antonio.
1 Spontoni, historia della Transilvania. 4. Ven., 1638.

[14943.] **B. Wittneven Sohn** in Goesfeld sucht billig unter gefl. vorh. Preisangabe:
1 Heinsius, allgem. deutsch. Bücherlexikon. Band 1—10.

[14944.] **J. Wieske** in Brandenburg sucht und bittet um vorherige billigste Preis-Angabe:
1 Lamé, Lehrbuch der Physik. Deutsch von Schnuse. 1. Band. (Fehlt beim Verleger.)

[14945.] **Schmorl & von Seefeld** in Hannover suchen und erbitten directe Offerten:
1 Vattelii jus gentium.
1 Goethe's Werke. cplt. in 40 Bden. Schiller-Format. geb.

[14946.] **A. Frauck** in Paris sucht:
4 Moigno, Répertoire d'Optique moderne. Vol. I. und II. oder auch Vol. I. apart.
1 Abhandlungen d. Academie in Ham. Soweit erschienen od. einz. Bde.

[14947.] **W. Hanemann** in Raftatt sucht, wenn auch gebraucht, doch gut erhalten:
1 Hebel's Werke. 5 Bde. (Müller in C.)

[14948.] **J. Oberdorfer** in München sucht:
1 Shakespeare, v. Schlegel u. Tieck. Berl., 1839. 8. Bd. 11. u. 12. apart. roh od. brosch.

[14949.] **J. Meyri** in Basel sucht:
1 Rothe, Ethik.
1 Schleiermacher, Glaubenslehre.
1 Hofmann, Lexicon univers. histor. geogr. chron. etc. 2 (Suppl.-) Bde. Basilea, 1693.

[14950.] **Charles Guusé** in Lüttich sucht:
3 Schiller's Geisterseher.

[14951.] **G. W. Körner's** Verlag in Erfurt sucht:
Natorp-Kinck, Choralbuch. Essen.

[14952.] **Nud. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Mises, vergleichende Anatomie der Engel.
1 Redtenbacher, Fauna.

[14953.] **M. Rosenthal** in Hirschberg sucht:
1 Ofen, Atlas zur Naturgeschichte.

[14954.] **J. Meiners & Sohn** in Mailand suchen:
1 Franck, praxis medicae un. praec. II. u. I.
1 Bernhardt, griech. Literaturgeschichte.

[14955.] **Victor v. Zabern** in Mainz sucht antiquarisch:
1 Schind's Commentar. 4 Bde.
1 Grollmann's Kirchenrecht.

[14956.] **N. Hartmann** in Leipzig sucht:
2 Rouvroy, Wörterbuch d. Artillerie.
2 — Feuertgewehr.

[14957.] Die **Gropius'sche** Buch- und Kunsthandlung in Berlin sucht:
Stillfried, Alterthümer u. Kunstdenkmale v. Hohenzollern. 1. Heft der 1. Folge. (1838.)

[14958.] Die **Wölfler'sche** Buchh. in Freising sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Hagemann, Hdbch. des Landwirthschafts-Rechts.
1 Staats-Lexikon. 29—42. Heft.

[14959.] **Julius Springer** in Berlin sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangabe:
1 Real-Encyclopädie der classischen Alterthumswissenschaften, von Pauly, Walz u. Teuffel. 6 Bde. compl. (Mehler'sche B.)

[14960.] **C. Bösendahl** in Rinteln sucht billig, aber gut erhalten:
1 Casanova de Seingalt, mémoires écrits par lui-même. Edition originale. 12 vols. (Brockhaus.) compl.
1 Schwerin, Fr., das Testament des Juden. 1. Bd. apart.

[14961.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. sucht billig:
1 Seckendorf, spanisches Wörterbuch. — Bauer's Strafrechtsfälle. I. — Goethe's Werke. — Schriften von Heine u. Börne. — Berleburger Bibel. — Homer, Cambr.-Ausg. — Gute Jugendschriften u. höhere Belletristik.

[14962.] **Alexander Storch** in Prag sucht unter vorheriger gefälliger Preis-Anzeige:
1 Weiske, Rechtslexikon.
1 Schmidt, Thesaurus juris ecclesiastici.
1 Goethe's sämmtl. Werke. Taschen-Ausgabe v. 1827—33. Band 12. apart.
1 Cramer, J., holländisch-deutsches u. deutsch-holländisches Taschenwörterbuch. Bielefeld, 1844.
1 Jaarsveldt, holländisches Lesebuch mit Wortregister. Emmerich, 1833.
1 Rabenhorst, Deutschlands Kryptogamen-Flora. Lpzg., 1848. 2 Bde.

[14963.] **Franz Kirchheim** in Mainz sucht u. bittet um Offerten:
1 Regesta Pontificum, ed. Ph. Jaffé. (Berolini, 1851.)

[14964.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht billig:
1 Flögel, Gesch. d. menschlichen Verstandes. 3. Aufl.
1 Bergelius, Jahresbericht. 1. bis 30. Jahrgang. broschirt.
1 Graecia orthodoxa Leonis Alatii. 2 vol. Roma, 1652.
1 Audubon, Birds of America from original etc. 20 parts. Folio.
1 Pecht, Encyclopädie. 1. Bd. u. Folge. broschirt.
1 Handwörterbuch d. Chemie, von Liebig u. Poggendorff. Lief. 1. bis 13. apart.

[14965.] **Oldecop's Erben** in Dschag suchen:
1 Fantasie über bel. Themas aus Opern v. Rossini u. Weber f. Pianof. im leichten Styl arrang. (Verl. v. Köhr in Frankf.) I. u. II.
1 Arndt, Das Vater Unser in 10 Predigten.
1 Freytag, Soll u. Haben.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[14966.] **Wiederholte Bitte um Rücksendung.**
Die 2. Auflage von Moleschott's Kreislauf ist ganz ausgeliefert; die vorliegenden Bestellungen kann ich nicht mehr effectuiren; ich erlaube mir deshalb wiederholt, ebenso höflich als dringend, um gefl. umgehende Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare zu ersuchen.
Mainz, 15. Novbr. 1855.
Victor v. Zabern.

[14967.] **Zurück.**

Mit Dank würden wir die Zurücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expl. von:

„**Löbe, Landwirthschaftl. Lehranstalten**“ anerkennen, da wir den vielen Nachbestellungen davon nicht mehr genügen können.

Leipzig. **Falcke & Köpfer.**

[14968.] **Schleunigst zurück**

erbitte ich mir alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Bock, Hand-Atlas der Anatomie des Menschen. 3. Aufl.

Eine neue Auflage erscheint demnächst. Berlin, den 15. Nov. 1855.

Krieger'sche Buchhdlg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[14969.] **Stelle-Gesuch.**

Ein im Buchhandel und in der Buchdruckerei erfahrener, mit sehr empfehlenden Zeugnissen versehener Gehilfe sucht eine dauernde Stelle, am liebsten im Rheinlande oder Westphalen. Herr **Gustav Brauns** in Leipzig wird die Güte haben, gef. Offerten unter der Chiffre A. M. zu befördern.

[14970.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, im Alter von 28 Jahren, sucht einen Platz zur Führung einer **Leihbibliothek**. Es wird bemerkt, daß derselbe vor Kurzem die Zusammenstellung eines Leihbibliothek-Kataloges zur besten Zufriedenheit angefertigt, in dieser Geschäftsbranche also vollständig vertraut zu sein glaubt; es wird weniger auf hohen Gehalt, als auf gute Behandlung gesehen.

Antritt nach Belieben und Wunsch.

Geneigte Offerten bittet man unter der Chiffre G. # 40. an **Hrn. Th. Thomas** in Leipzig gütigst zu senden.

Vermischte Anzeigen.

[14971.] **H. Bechhold** in Frankfurt a. M. bittet um Offerten von besonders neueren, gediegenen Werken zu antiquarischen Preisen und Resten von Verlags-Artikeln.

[14972.] **Medicinische Bücher- und Instrumenten-Auction.**

Am 19. Decbr. kommt in Breslau die Bibliothek und chirurg. Instrumentensammlung des verstorbenen Medicin.-Raths Prof. Dr. **Remer** zur Versteigerung.

Aufträge nehmen an **Josef May & Comp. und Goschorsky.**

Kataloge sind zu finden: in Breslau bei den **Genannten**, Berlin **Hirschwald's** Buchhdlg. u. **Plahn's** Buchhandlung, Leipzig **T. O. Weigel** u. **G. C. Schulze**, Prag **Credner & Kleinbub**, Wien **P. W. Seidel.**

[14973.] **Dringende Bitte an die Herren Verleger.**

Wir ersuchen dringendst, uns unverlangt keine Kinderschriften einzusenden, da wir gewohnt sind, von solchen unsern Bedarf zu wählen. Dagegen bitten wir, **Kupfer- und Prachtwerke**, welche sich zu Festgeschenken eignen, in 1—2 Exemplaren à Cond., wenn auch nur auf 4—6 Wochen, einzusenden, und werden das nicht Abgesetzte sogleich nach Neujahr remittiren. **Nova-Sendungen**, besonders von Lieferungs- und populären Werken erbitten, der früh fallenden Abrechnungs-Zeit halber, vom 1. December an in neue Rechnung, indem wir sonst damit nicht wirken können. Wien, 15. Novbr. 1855.

Jasper's Wwe. & Hügel.

[14974.] **P. P.**

Wir erlauben uns hiermit, an unsre verehrten Geschäftsfreunde die ergebene Bitte zu richten:

Nova-Sendungen, welche erst nach dem 1. Decbr. an unsern Herrn Commissionair in Leipzig abgegeben werden können, entweder gleich in Neue Rechnung zu stellen, oder uns bei dem Disponiren der betr. Artikel größere Freiheit gestatten zu wollen.

Was im Decbr. in Leipzig pr. Fuhre an uns abgefertigt wird, gelangt zu Anfang oder Mitte Janr. l. J. in unsre Hände, zu Ende Janr. aber müssen die Vorarbeiten zum Remittiren bereits in Angriff genommen werden, soll dieses zu gehöriger Zeit beendet sein. Es würde uns sonach zu einer erfolgreichen Verwendung für so spät eingehende Artikel fast gar keine Zeit bleiben; u. da wir solche nicht kommen lassen mögen, lediglich um sie wieder zurückzuschicken, so glauben wir in beiderseitigem Interesse auf gütige Berücksichtigung unsrer oben ausgesprochenen Bitte zählen zu dürfen.

Achtungsvoll und ergebenst

Graz, d. 14. November 1855.

Aug. Hesse's Buchh.

[14975.] Zur Besorgung von **Commissionen** empfiehlt sich

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[14976.] **Zu Weihnachten**

empfehle die nachstehenden Artikel in grösster Auswahl und bester Qualität:

Extr. Bilderbogen, schwarz à Buch 15 N \mathcal{L} .

do. do. do. color. à Buch 25 N \mathcal{L} .

Stammbücher, eigener Fabrik à 5 N \mathcal{L} —2 \mathcal{L} p. Stück.

Reisszeuge, do. do. à 25 N \mathcal{L} —6 \mathcal{L} p. Stück.

ff. französ. u. deutsche Tuschkasten à Stück 15 N \mathcal{L} —6 \mathcal{L} .

Faber'sche Bleistifte à Dtzd. 7 $\frac{1}{2}$, 10, 15, 20 N \mathcal{L} .

do. Bleistift-Etui's z. Zeichnen à St. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Vorlegeblätter z. Nachilluminiren (6 schwarze und 6 color. Bl. in Etui) à Stück 6 N \mathcal{L} .

Leipzig, im Octbr. 1855.

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhdlg.

[14977.] **Avis aux Ecrivains et aux Editeurs de l'Allemagne.**

La Revue des Deux Mondes se propose de s'occuper d'un façon plus fréquente encore de la littérature et des écrivains de l'Allemagne dans des études approfondies; elle se propose aussi d'ajouter plus souvent un Bulletin bibliographique à la suite de l'histoire politique, de la quinzaine. En conséquence elle prie les Ecrivains et les Editeurs de l'Allemagne de vouloir bien lui adresser à l'avenir leurs publications non plus par M. Klincksieck, mais par la librairie de M. E. Glaeser et de ses Correspondants en Allemagne. M. Glaeser se charge de nous faire parvenir exactement les livres adressés à la Revue des Deux Mondes.

Die für die „Revue des Deux Mondes“ bestimmten Bücher bitte ich mir gefälligst zuzusenden; ich verspreche, alles mir Zugehende gewissenhaft abzuliefern.

Besprechungen in dieser allgemein bekannten Revue sind stets von Erfolg, da dieselbe sehr verbreitet ist, sie zählt 16,000 Abonnenten, aber Millionen Leser.

Paris.

E. Glaeser.

[14978.] Vom 1. December an expedire ich ohne Ausnahme nichts mehr an diejenigen Handlungen, welche bis dahin die Rechnung 1854 nicht vollständig saldirten haben.

Leipzig, den 20. Novbr. 1855.

B. G. Teubner.

[14979.] **Für Verleger.**

Dem vom nächsten Jahre ab in meinem Verlage erscheinenden

Wohnungs-Anzeiger für Berlin

werden, wie dem bisher bei den Herren **Veit & Co.** erschienenen, Anzeigen vorgegedruckt, deren Wirksamkeit sich durch die alljährliche Theilnahme bewährt hat; ich mache Sie hierauf umsomehr aufmerksam, da der Wohnungs-Anzeiger in einer großen Auflage durch die ganze Stadt verbreitet ist, und namentlich in den Gasthöfen und öffentlichen Localen zur steten Benutzung des Publicums das ganze Jahr hindurch ausliegt.

Die Zeile (groß Perikon-Format) oder den Raum berechne ich Ihnen mit nur 2 \mathcal{L} .

Berlin, 1855.

A. W. Hahn.

[14980.] Wir erlauben uns hiermit, den Verlags-handlungen zur Bekanntmachung, namentlich solcher Artikel, die sich zu Festgeschenken eignen, die

„Weserzeitung“

als das verbreitetste u. billigste Blatt zu empfehlen. Für die Zeile berechnen wir nur 1 $\frac{1}{4}$ \mathcal{L} .

Ergebenst

J. Kuhnmann & Co. in Bremen.

[14981.] **Amerikanisches Sortiment!**

Neuerdings in Amerika angeknüpfte Verbindungen setzen uns in den Stand, amerikanisches Sortiment in kürzester Frist und zu billigsten Preisen zu liefern, und empfehlen wir uns zu geneigten Aufträgen bestens.

Leipzig, 1855.

Voigt & Günther.

Leipziger Börse am 24. November 1855.

[14982.] Sortimentshandlungen, welche Weich-
nachtsanzeigen für ihre Kunden drucken las-
sen, bitte ich, die elegant ausgestatteten Mi-
niaturausgaben meines Verlages darin nicht
fehlen zu lassen, und erinnere ich dabei an fol-
gende gangbare Artikel:

- Beck, Karl, Gedichte. 8. Aufl. geb. 2 r ,
geh. $1\frac{1}{2}$ r , (baar 9/8.)
— Zanko. 2. Aufl. geb. 2 r , geh. $1\frac{1}{2}$ r ,
(baar 9/8.)
Noquette, Otto, Das Reich der Träume.
2. Aufl. geb. $1\frac{1}{2}$ r , (baar 9/8.)
— Hans Haidekuckuck. geb. 1 r (baar
9/8.)
Welt u. Zeit, herausgeg. v. Levin Schücking.
cart. 20 Sg , (baar 7/6.)
Schücking, Redekampf v. Florenz. geb. 1 r ,
geh. $\frac{2}{3}$ r , (baar 7/6.)
Klesheim, Von der Wartburg. geb. 24 Sg ,
(baar 7/6.)
Storm, Th., Ein grünes Blatt. geb. 27 Sg ,
geh. 15 Sg , (baar 7/6.)
— Gedichte. geb. $1\frac{1}{2}$ r , geh. 1 r , (baar
7/6.)
v. Aufsdorf, Dr. C., Die Diätetik f. geb.
Frauen. geb. $1\frac{1}{2}$ r , (baar 9/8.)
**Wo obige Artikel zusammen in
einem Exemplar entnommen werden, ge-
währe ich vom Nettopreise noch einen Ex-
trarabatt von 20 % gegen baar.**
Heinrich Schindler in Berlin.

[14983.] **Hob. Hoffmann** in Leipzig empfiehlt
seine elegant gedruckten
Buchhändlerconti, à Ries 6 r u. 8 r
(auch gebundene Strazzen vorrätzig).
Kundenconti, à Ries 6 r .
116 Handlungen sind bis jetzt stete Abneh-
mer, theils buch-, theils riesweise; die vor-
zügliche Brauchbarkeit ist mithin constatirt.
Den ermäßigten Preis gestattet die vergrößerte
Auflage.

Course im 14 Thaler-Fusse.			Course im 14 Thaler-Fusse.		
	Ange- boten.	Ge- sucht.		Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	142 $\frac{1}{2}$	Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	91
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	2 Mt. —	—		2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 r Pr. Crt.	k. S. 102 $\frac{3}{4}$	—		3 Mt. —	89 $\frac{1}{4}$
Bremen pr. 100 r Ladr. à 5 r	k. S. —	99 $\frac{7}{8}$	Augustd'or à 5 r à $\frac{1}{25}$ Mk. Br. und		
Breslau pr. 100 r Pr. Crt.	2 Mt. —	109 $\frac{3}{8}$	à 21 K. 8 G. auf 100		
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. —	99 $\frac{3}{4}$	Pr. Friedrichsd'or à 5 r idem „ d ^o .		
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	2 Mt. —	57 $\frac{1}{2}$	And. ausl. Louisd'or à 5 r nach		
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 152 $\frac{5}{8}$	—	ger. Ausmünzf. d ^o	95 $\frac{5}{8}$	—
Paris pr. 300 Frcs.	2 Mt. 150 $\frac{1}{2}$	—	K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5. 15 $\frac{1}{2}$	—
	3 Mt. —	—	Holland. Duc. à 3 r auf 100		5 $\frac{3}{4}$
	3 Mt. 6. 20 $\frac{3}{4}$	—	Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o		6
	k. S. 80 $\frac{1}{2}$	—	Bresl. d ^o . d ^o . à 65 $\frac{1}{2}$ As „ d ^o		—
	3 Mt. —	—	Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o		—
	3 Mt. —	—	Conv.-Species u. Gulden d ^o		—
		—	Idem 10 u. 20 Kr. d ^o		3 $\frac{1}{4}$
		—	Gold pr. Mark fein Cöln.		—
		—	Silber „ d ^o . d ^o		—

Staatspapiere und Actien, excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere			K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 r	84 $\frac{1}{2}$	—	à 3 % von 1000 und 500 r . . .	87 $\frac{1}{2}$	—
„ kleinere	—	—	„ Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	—
à 3 % von 1855 von 100 r	—	77 $\frac{3}{4}$	K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 $\frac{1}{2}$ %	—	—
à 4 % von 1847 von 500 r	—	96 $\frac{3}{8}$	„ d ^o . d ^o . d ^o	67 $\frac{1}{2}$	70 $\frac{1}{4}$
à 4 % von 1852 von 500 r	97	—	d ^o . d ^o . Nat.-Anl. v. 1854. pr. 150 fl. à 5 %	71 $\frac{1}{4}$	—
do. u. 1855 von 100 r	—	98 $\frac{3}{4}$	d ^o . d ^o . Loose v. 1854. pr. 150 fl. à 4 %	88 $\frac{3}{4}$	—
à 4 $\frac{1}{2}$ % von 1851 von 500 u. 200 r . . .	—	101 $\frac{1}{2}$	Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe			Leipziger d ^o . I. Emiss. à 250 r pr. 100	—	164
„ von 1000 und 500 r	—	85	Leipziger d ^o . II. d ^o . in Quittbog. d ^o	—	144
„ kleinere	—	—	Anhalt-Dess. Bank-Actien à 100 r d ^o	—	137 $\frac{1}{4}$
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. E.-B.-C.	—	—	Braunschwg. d ^o . Litt. A. d ^o . d ^o	—	127 $\frac{1}{2}$
à 4 % à 100 r	—	99	„ d ^o . - B. d ^o . d ^o	—	127
Leipziger Stadt-Obligationen			Weimarsche d ^o . - A. d ^o . d ^o	11	113 $\frac{1}{4}$
„ von 1000 und 500 r	—	95	„ d ^o . - B. d ^o . d ^o	111 $\frac{1}{2}$	111
„ kleinere	—	—	Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 r pr. 100	—	214 $\frac{1}{2}$
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	100 $\frac{3}{4}$	Löbau-Zittauer d ^o . à 100 r pr. 100	42	41
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 $\frac{1}{2}$ %	—	—	Alberts- d ^o . à 100 r pr. 100	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 r	88 $\frac{1}{2}$	—	Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 r pr. 100	318	316
„ à 3 $\frac{1}{2}$ % v. 100 u. 25 r	—	—	Thüringische d ^o . à 100 r pr. 100	111	—
„ d ^o . à 3 $\frac{2}{3}$ % v. 500 r	93 $\frac{1}{2}$	—	Berlin-Anhalter d ^o . à 200 r pr. 100	165	—
„ d ^o . à 3 $\frac{2}{3}$ % v. 100 u. 25 r	—	—	Berlin-Stettiner d ^o . à 100 u. 200 r pr. 100	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %	—	—	Köln-Mindener d ^o . à 200 r pr. 100	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	94	Fr. Wilh. Nordb. d ^o . à 100 r pr. 100	—	53 $\frac{1}{4}$
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	100	—	Altona-Kieler d ^o . à 100 Sp. à $\frac{1}{2}$ r d ^o	—	127
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-			Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank		
Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ %	105 $\frac{1}{2}$	—	pr. fl. 150	—	91 $\frac{1}{4}$
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat.					
„ à 4 $\frac{1}{2}$ %	—	—			

Zuschriften und Sendungen für die Redaction des Börsenblattes für den deutschen Buchhandel sind
an den einstweiligen Sub-Redacteur, Herrn Julius Krauß, fortan zu richten. **W. Engelmann.**

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Convention über das internationale Ver-
lagsrecht zwischen England und Preußen (Sachsen etc.) vom 14. Juni 1855. — Ein wahres Wort zu seiner Zeit. — Aus Leipzig. — Anzeigebldt Nr. 14876-14983. —
Leipziger Börse am 24. November 1855.

Amtsgericht in Dönanbrück 14877.	Dunder, Franz. 14895.	Grote 14926.	Köhler, H., in Stuttg. 14891.	Meyri 14949.	Schott's Sohn 14883.
Anonyme 14879-80, 14969, 14970.	Edelmann 14931.	Gumprecht 14915.	Kollmann in L. 14911, 14914.	Mob: 14878.	Schreiber & Sch. 14903.
Aronsohn 14934.	Emichs Sort.-Buchh. 14884.	Hahn in H. 14913.	Körner's Verlag 14904.	Müller in G. 14888.	Serig 14909.
Reber & Co. 14894, 14900, 14939.	Ernst & R. 14906.	Hanemann 14947.	14951.	Raffe 14935.	Springer 14959.
Baensch Sortim. 14916.	Gwich 14881.	Hartmann 14952, 14956.	Kreisgericht in Schweidnitz 14876.	Rutt 14882.	Storch 14962.
Baermann 14890.	Kalke & R. 14967.	Hahn 14979.	Kuhlmei in L. 14929.	Oberdorfer 14918, 14948.	Teubner 14886, 14978.
Bechhold 14889, 14961, 14971.	Fischer in G. 14905.	Heffe 14974.	Kühlmann & Co. 14980.	Obecop's Erben 14917, 14965.	Villaret 14932.
Böhlau 14896.	Franck 14946.	Heyer & Z. 14890.	Landes-Ind.-Compt. 14922.	Promperger 14924.	Voigt & G. 14981.
Bösendahl 14900.	Freiherr, Herm. 14919.	Hoffmann in L. 14975, 14983.	Leberer 14925.	Renger 14968.	Wieske 14921, 14944.
Brückner & R. 14897.	Funde 14938.	Höchner 14927.	Legier 14920.	Richter in Z. 14928.	Wirth & Co. 14895.
Buß 14936.	Gerhard 14964.	Jaspers Bwe. & H. 14973.	Lönning & Co. 14899.	Rosenthal 14953.	Wittneven Sohn 14943.
Gotta 14908.	Glaser in B. 14977.	Junfermann 14902.	Mar & Co. 14972.	Schilling 14937.	Wolf in D. 14923.
DuMont-Schauberg 14912.	Gnuse 14950.	Kirchheim 14893, 14963.	Meiners & S. 14954.	Schindler 14982.	Wolke 14958.
	Götschen 14907.	Klein 14976.	Meißner, D. 14901.	Schmid in R. 14887.	Wurster & Co. 14910.
	Goschorsky 14972.	Klöse 14930.	Meline G. & Co. 14892.	Schmorl & v. S. 14945.	v. Zabern 14955, 14966.
	Gropius in B. 14940, 14957.	Köhler in L. 14942.		Schneider & Co. 14933, 14941.	

Für die Redaction verantwortlich: **W. Engelmann** — Druck von **B. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner**
in Leipzig.